

MITTEILUNGSBLATT



VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT
STEGAURACH Landkreis Bamberg

Parteiverkehr: Montag bis Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00
Annahmeschluss: 20. des Vormonats
Verantwortlich für Anzeigen: Jörg Schild c/o creo Druck & Medienservice
Anzeigenannahme: Tel. 09 51 / 1 88 -2 56

Mitgliedsgemeinden: STEGAURACH – WALSDORF
Anschrift: Schloßplatz 1, 96135 Stegaurach
Internet: www.stegaurach.de • E-Mail: verwaltung@stegaurach.de
Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft – Telefon 09 51 / 9 92 22 – 0
Redaktion Amtsblatt: pflaum@stegaurach.de

29. Jahrgang

1. Oktober 2007

Nr. 10

Amtliche Bekanntmachungen VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT STEGAURACH

Verantwortlich zeichnet: Erster Vorsitzender Siegfried Stengel

Im Monat Oktober 2007 geplante öffentliche Sitzungen der Kommunalvertretungsorgane:

- **Bauausschuss Stegaurach**, Mo. 01.10.2007, 18.00 Uhr
Besprechungszimmer im Erdgeschoss des Rathauses Stegaurach, Schloßplatz 1
- **Gemeinderat Stegaurach**, Di. 09.10.2007, 18.00 Uhr
Sitzungssaal im Dachgeschoss des Rathauses Stegaurach, Schloßplatz 1
- **Gemeinderat Walsdorf**, Do. 11.10.2007, 19.00 Uhr
Schulungsraum im FFW-Haus Walsdorf

Achtung: Bei den vorgenannten Angaben handelt es sich um eine **unverbindliche Terminvorplanung**. Bitte entnehmen Sie der Bekanntmachung an den gemeindlichen Anschlagtafeln, **ob, wann und wo** die geplante Sitzung tatsächlich stattfindet. In der Bekanntmachung ist auch die Tagesordnung der Sitzung aufgeführt.

Die Abfallwirtschaft des Landkreises Bamberg informiert: „Problemmüllsammlung Herbst 2007“

Samstag, 06.10.2007, 08.30 – 10.00 Uhr:
Stegaurach (Bauhof, Hartlandener Str. 20 B)

Samstag, 06.10.2007, 10.15 – 11.15 Uhr:
Walsdorf (Parkplatz Feuerwehrhaus, Steinsdorfer Str.)

Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen zum Wertstoffhof

Nach wie vor ist es wichtig, dass bestimmte Abfälle nicht über die Restmülltonne entsorgt werden. Gemeint sind damit Stoffe, von denen eine Gefahr ausgehen kann, der Gesetzgeber bezeichnet sie daher als „gefährliche Abfälle“. An deren Entsorgung sind erhöhte Anforderungen gestellt. Um diese erfüllen zu können, ist eine getrennte Erfassung unbedingt erforderlich.

Bitte beachten:

Gasentladungslampen (z.B. Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen) werden nicht angenommen, da diese in den Anwendungsbereich des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes fallen. Der Landkreis Bamberg bietet den Verbrauchern auf seinen Wertstoffhöfen (außer Viereth) eine kostenlose Abgabemöglichkeit.

Folgende Abfälle werden angenommen:

- Pflanzenschutz und Schädlingsbekämpfungsmittel, z. B. Herbizide, Fungizide, Insektizide, Ratten- u. Mäusegift;
- Flüssige Altfarben und Altlacke
- Lösemittelhaltige Abfälle, z.B. Benzin, Nitroverdünner, Fleck- u. Rostentferner, Pinselreiniger, Kleber, Bremsflüssigkeit, usw.

- Batterien aller Art (Autobatterien, Akkus, Knopfzellen)
- Chemikalien z. B. Säuren, Laugen, Salze, Beizen, Chemikalien aus dem Hobbybereich (Fotochemie, Chemielaborkästen, usw.)
- Haushaltsreiniger und Wasch- bzw. Pflegemittel, z.B. Abfluss- u. WC-Reiniger, Silbertauchbäder, Desinfektionsmittel, Reinigungsmittel mit Gefahrensymbol, Autopflegemittel (Rostumwandler, Entfroster, usw.), nicht vollständig entleerte Spraydosen
- Quecksilberhaltige Abfälle z.B. Thermometer, quecksilberhaltige Schalter
- Feuerlöscher
- PCB-Kondensatoren z.B. aus alten Fernsehern und Waschmaschinen

Nicht angenommen werden, z.B.:

Haumüll, Altöl, Altreifen, Asbestzementplatten, Druckgasflaschen, Munition.

Bei Fragen: Fachbereich Abfallwirtschaft 0951/85 705 bzw. 85 706

Müllabfuhr im Oktober 2007

Die Abholung der **Restmüll-, Papier- und Biotonne** im Oktober 2007 erfolgt in den einzelnen Gemeinden an den nachfolgend aufgeführten Tagen:

	Stegaurach	Walsdorf
Restmülltonne	Mo. 01.10.2007 Mo. 15.10.2007 Mo. 29.10.2007	Mo. 01.10.2007 Mo. 15.10.2007 Mo. 29.10.2007
Papiertonne	Mo. 15.10.2007	Mo. 01.10.2007 Mo. 29.10.2007
Biotonne	Mo. 08.10.2007 Mo. 22.10.2007	Mo. 08.10.2007 Mo. 22.10.2007

Die Abholung des **Gelben Sackes** erfolgt in den einzelnen Gemeindeteilen an den nachfolgend aufgeführten Tagen:

Stegaurach	Fr. 12.10.2007
Debring	Fr. 12.10.2007
Dellerhof	Fr. 12.10.2007
Dellern	Fr. 12.10.2007
Hartlanden	Mo. 15.10.2007
Höfen	Do. 11.10.2007
Knottenhof	Fr. 12.10.2007
Kreuzschuh	Mo. 15.10.2007
Mühlendorf	Mo. 15.10.2007
Seehöflein	Mo. 15.10.2007
Unteraurach	Fr. 12.10.2007
Waizendorf	Do. 11.10.2007

Walsdorf	Mo. 15.10.2007
Erlau	Mo. 15.10.2007
Feigendorf	Mo. 15.10.2007
Hetzentännig	Mo. 15.10.2007
Kolmsdorf	Mo. 15.10.2007
Zettelsdorf	Mo. 15.10.2007

HINWEIS: Den „Gelben Sack“ sowie die Tonnen am Abfuhrtag bitte ab 06.00 Uhr bereitstellen.

Wertstoffhof Stegaurach (im Ortsteil Waizendorf-Kaifeck)

Öffnungszeiten:	Sommer	Winter
	Mi. 14.00 – 18.00 Uhr	Mi. 14.00 – 17.00 Uhr
	Sa. 09.00 – 13.00 Uhr	Sa. 09.00 – 12.00 Uhr

Der nächste Wertstoffhof befindet sich in Burgebrach, Industriestr. 9 (Bauhof).

Öffnungszeiten:	Sommer	Winter
	Do. 15.00 – 19.00 Uhr	Do. 15.00 – 18.00 Uhr
	Sa. 09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 09.00 – 12.00 Uhr

Folgen verspäteter Zahlung

Die VG Stegaurach weist darauf hin, dass bei nicht rechtzeitiger Steuer-, Beitrags-, Abgabe- und Gebührenzahlung Säumniszuschläge und Mahngebühren anfallen.

Bei einer Säumnis von mehr als drei Tagen ist gemäß Art. 13 KAG bzw. § 1 Abs. 2 Nr. 5 AO i.V.m. § 240 AO für jeden angefangenen Monat der Säumnis ein Säumniszuschlag von 1 v. H. des rückständigen, auf den nächsten durch fünfzig Euro teilbaren nach unten abgerundeten Steuer-, Beitrags-, Abgabe- und Gebührenbetrages zu entrichten.

Außerdem haben Sie gegebenenfalls die entstehenden Mahngebühren und Zwangsvollstreckungskosten zu tragen.

Das gilt auch dann, wenn Sie gegen den Bescheid Widerspruch erhoben haben.

Vollzug des Tierseuchengesetzes (TierSG)

in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.06.2004 (BGBl. I S. 1260, berichtigt S. 3588), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3294) und der Verordnung zum Schutz gegen die Blauzungenkrankheit (Blauzungenkrankheit-V) vom 22.03.2002 (BGBl. I S. 1241), geändert durch Art. 2 der Verordnung vom 22.08.2006 (eBAnz. AT 43 2006 V 1), der Verordnung zum Schutz gegen die Verschleppung der Blauzungenkrankheit vom 31.08.2006 (eBAnz AT 48 2006 V 1), zuletzt geändert durch die 16. Änderungsverordnung vom 06.09.2007 (eBAnz AT 32 2007 V 1), der Richtlinie 2000/75/EG vom 20.11.2000, zuletzt geändert durch 2006/104/EG (EU Abl. Nr. L 363) sowie der Entscheidung 2005/393/EG vom 23.05. 2005, zuletzt geändert durch 2007/357/EG (EU Abl. Nr. L 133)

Das Landratsamt Bamberg erlässt folgende

Allgemeinverfügung:

I.

Aufgrund eines am 13.09.2007 amtlich festgestellten Blauzungen – Ausbruchs in der Gemeinde Reckendorf, Landkreis Bamberg, muss eine Schutzzone mit einem Radius von 20 km um den Seuchenbestand herum eingerichtet werden.

Der gesamte Landkreis Bamberg wird gemäß Art. 6 Abs. 1 und 2 der RL 2000/75/EG in Verbindung mit Art. 1 der Entscheidung 2005/393/EG zur 20 km-Schutzzone erklärt.

II.

Maßregeln für die 20-Kilometer-Schutzzone nach Nr. I (s.o.)

Folgende Schutzmaßnahmen werden für den Landkreis Bamberg angeordnet:

1. Das Verbringen empfänglicher Tiere aus dem Landkreis Bamberg ist verboten.

a) Hiervon abweichend dürfen **Schlachttiere**

* zur unmittelbaren Schlachtung in eine Schlachtstätte verbracht werden, die innerhalb einer Blauzungenkrankheit¹-Restriktionsgebiets (20 km oder 150 km-Zone) liegt.

* zur unmittelbaren Schlachtung in eine außerhalb der BT-Restriktionsgebiete gelegene Schlachtstätte verbracht werden, wenn

- die zuständige Behörde zugestimmt hat und
- in einer schriftlichen Tierhaltererklärung bestätigt wird, dass keine klinischen Anzeichen der Blauzungenkrankheit vorliegen und
- die Tiere in einem verplombten Fahrzeug zur Schlachtstätte transportiert werden.

Die für den Herkunftsbestand zuständige Veterinärbehörde informiert die für die Schlachtstätte zuständige Veterinärbehörde über den bevorstehenden Transport. Die für die Schlachtstätte zuständige Veterinärbehörde informiert die für den Herkunftsbestand zuständige Veterinärbehörde über die Ankunft der Tiere.

b) **Nutz- und Zuchttiere** dürfen abweichend von dem grundsätzlichen Verbringungsverbot mit Genehmigung des Veterinäramts, Landratsamt Bamberg, in einen innerhalb des 150-km-Beobachtungsgebiets gelegenen Betrieb verbracht werden, wenn

- die zu verbringenden Tiere mit Insektiziden nach Maßgabe des Anhangs II Abschnitt A Nr. 1 Buchstabe b oder c der Entscheidung 2005/393/EG behandelt und
- mit negativem Ergebnis auf Blauzungenkrankheit untersucht worden sind und
- die für den Bestimmungsort zuständige Behörde der Verbringung zugestimmt hat.

oder

- die zu verbringenden Tiere nicht älter als 30 Tage sind und am Tage des Verbringens keine klinischen Anzeichen auf Blauzungenkrankheit aufweisen und
- die für den Bestimmungsort zuständige Behörde der Verbringung zugestimmt hat und
- die Tiere sieben Tage vor der Beförderung mit einem Repellent behandelt worden sind und
- sichergestellt ist, dass die Tiere im Bestimmungsbetrieb in geschlossenen Ställen gehalten werden und aus diesem Betrieb nur unmittelbar zur Schlachtung verbracht werden.

Während der Beförderung ist eine Erklärung über die durchgeführte Repellentbehandlung mitzuführen.

III.

Die sofortige Vollziehung der Ziffern I. und II. wird angeordnet.

IV.

Die Allgemeinverfügungen des Landratsamtes Bamberg vom 24.08.2007 (Amtsblatt des Landkreises Bamberg vom 31.08.2007) und vom 05.09.2007 (Amtsblatt des Landkreises Bamberg vom 07.09.2007) werden aufgehoben.

V.

Kosten für diesen Bescheid werden nicht erhoben.

VI.

Die Verfügung gilt an dem auf die ortsübliche Bekanntmachung folgenden Tag als bekannt gemacht.

Gründe:

Am 12.09.2007 wurde in Reckendorf der Ausbruch der Blauzungenkrankheit amtlich festgestellt. Nach Art. 6 Abs. 1 und 2 der RL 2000/75/EG in Verbindung mit Art. 1 der Entscheidung 2005/393/EG waren Restriktionszonen einzurichten und Maßnahmen nach § 1 der Verordnung zum Schutz vor der Verschleppung der Blauzungenkrankheit anzuordnen. Diese Maßnahmen sind oben unter Ziffer II. im Einzelnen aufgeführt. Da nunmehr das gesamte Gebiet des Landkreises Bamberg in der 20 km-Schutzzone liegt, waren die Allgemeinverfügungen vom 31.08.2007 und vom 05.09.2007 aufzuheben. Diese enthielten andere Restriktionsgebiete als die jetzt Verfügten.

Hinweise

1.

Die Behandlung aller gehaltenen Wiederkäuer mit geeigneten Repellentien (Insektenbekämpfungsmittel) wird dringend empfohlen. Die Anwendungshinweise der Hersteller sind dabei zu beachten. Die Behandlung der gefährdeten Tiere mit Repellentien ist derzeit die einzige Möglichkeit, die Gefahr einer Infektion der Tiere zu verringern.

2.

Das Landratsamt Bamberg kann Ausnahmen von den unter Ziffer II. aufgeführten Verboten genehmigen.

3.

Verstöße gegen die im Restriktionsgebiet einzuhaltenden Maßnahmen (vorsätzliche und fahrlässige Zuwiderhandlungen) sind Ordnungswidrigkeiten im Sinne von § 76 Abs.2 Nr.1 b und Abs. 2 Nr. 2 TierSG i. V. m. § 8 Blauzungenkrankheit-V und § 10 der Verordnung zum Schutz gegen die Verschleppung der Blauzungenkrankheit. Sie können nach § 76 Abs. 3 des Tierseuchengesetzes mit einem Bußgeld bis zu 25.000 Euro geahndet werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe entweder Widerspruch eingelegt (siehe 1.) oder unmittelbar Klage erhoben (siehe 2.) werden.

1. Wenn Widerspruch eingelegt wird:

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Bamberg, Ludwigstr. 23, 96052 Bamberg einzulegen. Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in angemessener Frist sachlich nicht entschieden werden, so kann Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Bayreuth, Friedrichstr. 16, 95444 Bayreuth schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage kann nicht vor Ablauf von drei Monaten seit der Einlegung des Widerspruchs erhoben werden, außer wenn wegen besonderer Umstände des Falles eine kürzere Frist geboten ist. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Freistaat Bayern) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

2. Wenn unmittelbar Klage erhoben wird:

Die Klage ist bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht Bayreuth, Friedrichstr. 16, 95444 Bayreuth, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts zu erheben. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Freistaat Bayern) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

- Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 22.06.2007 (GVBl S. 390) wurde im Bereich des Landwirtschaftsrechts ein fakultatives Widerspruchsverfahren eingeführt, das eine Wahlmöglichkeit eröffnet zwischen Widerspruchseinlegung und unmittelbarer Klageerhebung.

- Alternative 1: Die Widerspruchseinlegung und Klageerhebung in elektronischer Form (z.B. durch E-Mail) ist unzulässig.

Alternative 2 [Soweit die Behörde für die elektronische Widerspruchseinlegung den Zugang eröffnet hat.]

Ein in elektronischer Form eingelegter Widerspruch muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur im Sinne des Signaturgesetzes versehen sein. Die Klageerhebung in elektronischer Form (z.B. durch E-Mail) ist unzulässig.

- Kraft Bundesrechts ist bei Rechtsschutzanträgen zum Verwaltungsgericht seit 01.07.2004 grundsätzlich ein Gebührenvorschuss zu entrichten.

Nachrichtlich wird darauf hingewiesen, dass die Anfechtung der Ziffern dieser Anordnung keine aufschiebende Wirkung hat (§ 80 Satz 1 Nr. 1 und 2, Satz 2 Tierseuchengesetz i. d. F. der Bek. vom 22.06.2004 (BGBl I S. 1260, zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3294) i. V. m. § 80 Abs. 2 Nr. 3 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) i. d. F. der Bek. vom 19.03.1991 (BGBl I S. 686), zuletzt geändert durch G vom 22.08.2005 (BGBl. I S. 2482).

Bamberg, 18. September 2007

Dr. Günther Denzler
Landrat

Parken innerorts

Gerade zum Beginn des neuen Schuljahres ist das Thema besonders aktuell: Parken und Halten in Orten, z. B. um den Nachwuchs vor der Schule aussteigen zu lassen oder ihn mittags wieder abzuholen. Das Landratsamt Bamberg und die Polizeiinspektion Bamberg-Land geben deshalb einige Hinweise zum richtigen Verhalten: Park- oder Halteverbote werden nicht nur durch Verkehrszeichen oder Markierungen angezeigt. Meist sind sie bereits durch gesetzliche Regelungen sanktioniert. Oft wird vergessen, dass Geh- und Radwege grundsätzlich nicht befahren werden dürfen, auch nicht zum Halten oder Parken. Dort handelt es sich um reine Sonderverkehrsflächen, die ausschließlich den Fußgängern bzw. den Radfahrern vorbehalten sind. Verwarnungsgeld riskiert daher, wer dies missachtet. Dabei kann die Höhe variieren, sofern Behinderungen vorhanden sind oder Zeitlimits überschritten werden.

Wer den Verkehrsraum anderer Verkehrsteilnehmer derart einschränkt, tut dies häufig in der irrigen Annahme, die Fahrbahn müsse freigehalten werden, damit der Autoverkehr ungehindert rollen könne. Dabei wird jedoch die Möglichkeit verschenkt, die Geschwindigkeit von Fahrzeugen innerorts auf einfachste, billigste und wirkungsvollste Art zu reduzieren. Außerdem kann das Auffahren auf einen Gehweg über einen hohen Bordstein zu Schäden an Reifen, Felge oder Lenkung nach sich ziehen.

Wo Gehwege sehr breit sind, kann die Verkehrsbehörde ausnahmsweise das Parken erlauben. Dann wird dies allerdings durch Verkehrszeichen und zusätzliche Markierungen angezeigt.

Auch das Parken vor Grundstücksein- bzw. -ausfahrten oder im Schnittbereich von fünf Metern zu Kreuzungen oder Einmündungen ist nicht gestattet. Wer hier parkt, schränkt die Einfahrtsicht desjenigen ein, der aus einer untergeordneten in eine bevorrechtigte Straße einfahren will. Nicht selten werden dann Forderungen nach Verkehrsspiegeln laut, die eigentlich entbehrlich sind.

In engen Straßen ist das Parken verboten, wenn zwischen dem geparkten Fahrzeug und der Fahrbahngrenze auf der gegenüberliegenden Seite keine Durchfahrtsbreite von mindestens drei Metern verbleibt. Wer so parkt, behindert den Durchgangsverkehr. Man muss bedenken, dass hier Rettungsfahrzeuge oder Reinigungs- und Entsorgungsdienste plötzlich vor unüberwindlichen Hindernissen stehen.

Bei Beanstandungen kann ein Verwarnungsgeld bis zu 35 € verhängt werden.

Das Landratsamt Bamberg und die Polizeiinspektion Bamberg-Land bitten darum, die Szenerie einmal aus der Sicht eines Fußgängers oder Radfahrers zu betrachten: Sie werden erstaunt feststellen, dass es oft schwierig ist, ohne Ausweichen auf die Fahrbahn voran zu kommen. Wenn Sie künftig Ihr Parkverhalten in diesem Sinne verändern, haben Sie einen wichtigen Beitrag zur Verkehrssicherheit geleistet.

Landwirte aufgepasst!

Heckenpflege im Winterhalbjahr 2007/2008

Auch in diesem Jahr organisiert der Landschaftspflegeverband im Landkreis Bamberg für interessierte Landwirte die Pflege von überalterten Feldhecken. Dieses von Bauernhand geschaffene und für den Naturhaushalt überaus bedeutende Landschaftselement benötigt zu seinem langfristigen Erhalt einen turnusmäßigen Gehölzrückschnitt. Durch das traditionelle „auf den Stock setzen“ der Sträucher und ausschlagfähigen Bäume im Abstand von 15 bis 20 Jahren wird ein Verkahlen verhindert und die biologische Funktionsfähigkeit der Hecke verbessert.

Die Pflege von Hecken ist über das bayerische Kulturlandschaftsprogramm (Kulap Teil A) förderfähig. Der Landschaftspflegeverband Landkreis Bamberg e. V. bietet interessierten Landwirten die komplette Abwicklung der Maßnahmen an:

- Antragstellung
- Fachliche Betreuung der Heckenpflege
- Abrechnung und Auszahlung

Interessierte Eigentümer bzw. Pächter von Flurstücken mit relevanten Feldhecken und Windschutzpflanzungen werden gebeten, die entsprechenden Flurstücke auf Flurkartenkopien (1 : 5000) einzutragen und diese möglichst über die Gemeinde der Geschäftsstelle des Landschaftspflegeverbandes möglichst bald zuzusenden. Für die Durchführung der Heckenpflege ist ein Ansprechpartner anzugeben.

Die Durchführung des Gehölzschnittes ist für November 2007 bis Ende Februar 2008 vorgesehen. Die an den Pflegearbeiten beteiligten Landwirte werden dabei nach den aktuellen Maschinenringsätzen entlohnt. Um eine zeitnahe Abrechnung der Heckenpflege zu gewährleisten, müssen die Stundennachweise bis zum 1. 4. 08 abgegeben sein.

Notwendig für die Teilnahme an der Heckenpflege ist eine Mitgliedschaft der beteiligten Landwirte im Landschaftspflegeverband Landkreis Bamberg e. V. (Jahresbeitrag 25,- €).

Auskünfte erteilt die Geschäftsstelle des Landschaftspflegeverbandes:

Klaus Weber

Landratsamt Bamberg

Ludwigstraße 23 Tel.: 0951-85550, Fax: 0951-858550

96052 Bamberg E-Mail: lpv-bamberg@lra-ba.bayern.de

Das Forstrevier Erlau informiert:

1. Borkenkäfer:

Dank der günstigen Witterung und der konsequenten Bekämpfung des Borkenkäfers durch die Waldbesitzer in den letzten Jahren, hielt sich der Neubefall in diesem Jahr bei uns in Grenzen.

Trotzdem ist nach wie vor von einem hohen Grundbestand der Käfer auszugehen.

Die Waldbesitzer haben mit der Bekämpfung jetzt Zeit bis etwa Ende März 2008.

Bitte kontrollieren Sie in den Wintermonaten möglichst monatlich Ihre Fichtenbestände auf:

- Grüne Nadeln am Boden
- Rotfärbung von Nadeln am Baum
- Abplatzende Rinde, obwohl die Krone noch grün ist (im Frühjahr 2007 häufig zu beobachten).

Wenn Sie diese Symptome feststellen, müssen Sie die befallenen Bäume einschließlich der Äste entfernen. Bitte informieren Sie mich.

In diesem Zusammenhang wird darauf aufmerksam gemacht, dass die „Landesverordnung zur Bekämpfung der schädlichen Insekten in den Wäldern“ eine Lagerung von frischem oder befallenen Nadelholz (auch Brennholz) näher als 500m zum Wald verbietet.

Von bereits abgetrocknetem Brennholz, das schon zwei Jahre und älter ist, geht dabei keine Gefahr mehr aus.

2. Eichenprozessionsspinner

Auch in diesem Jahr trat der Eichenprozessionsspinner auf. Die Reste der Raupenhäute mit den Allergie auslösenden Raupenhaaren befinden sich noch in den Gespinstresten an den Eichen.

Betroffen waren vor allem Solitäreichen sowie Eichen an Bestandsrändern. Allen, die im kommenden Winter Eichen umsägen, wird empfohlen, bei der Fällung und Aufarbeitung einen Kontakt mit diesen Gespinsten zu meiden.

3. Mäuse

In diesem Sommer war eine Zunahme der Mäuse im Wald zu beobachten.

Diese Mäuse können an den Forstkulturen empfindliche Schäden bis zum Totalausfall verursachen. Allen Waldbesitzern, die in den letzten Jahren Bäume gepflanzt haben, wird daher empfohlen, im Laufe des Winters regelmäßig die Wurzelhalse ihrer jungen Bäume auf Nagespuren zu kontrollieren. In der Vergangenheit wurden Bestände befallen, in denen die Bäume bereits Armstärke erreicht hatten.

Sollten Sie Fraßspuren an Ihren Kulturen feststellen, nehmen Sie bitte wegen der sachgerechten Bekämpfung der Mäuse Kontakt mit mir auf.

Achtung Hantavirus

Auf Grund der hohen Mäusedichte, kam es in diesem Jahr zu einer Häufung von Infektionen mit dem Hantavirus. Die natürlichen Wirte der Hantaviren sind Mäuse und Ratten. Der überwiegende Teil der Virusinfektion verläuft unbemerkt und infizierte Personen merken nichts davon. Der Krankheitsverlauf kann sich aber auch mit grippeähnlichen Erscheinungen (3-4 Tage anhaltend hohes Fieber (> 38° C); Kopf-, Bauch- und Rückenschmerzen) bemerkbar machen. In seltenen Fällen kann die Nierenfunktion gestört sein bzw. ein akutes Nierenversagen auftreten.

Die Viren werden von infizierten Mäusen über Speichel, Urin und Kot ausgeschieden. Der Mensch infiziert sich über den Kontakt mit den Ausscheidungen dieser Nager, indem er die Erreger einatmet (Tröpfcheninfektion).

Zur Vermeidung einer Infektion sollten die üblichen Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden

(Vermeidung des Kontaktes mit Mäusen und deren Ausscheidungen).

4. Holzsortierungslehrgang

Die Holzmarktlage im kommenden Winter ist noch nicht vorhersehbar (Kyrill, Borkenkäfer, Konjunktur usw.) Die Kiefer wird voraussichtlich im Preis stabiler bleiben als die Fichte.

Das Forstrevier bietet in Zusammenarbeit mit der Waldbesitzervereinigung Steigerwald e.V. daher einen Kiefernsortierungslehrgang an.

Alle Waldbesitzer, die im kommenden Winter Holz über die WBV vermarkten möchten, werden gebeten an diesem Lehrgang teilzunehmen

**Treffpunkt: Freitag 30. November 2007 um 13.30 Uhr
Parkplatz Sportplatz Waizendorf (Giehkeller)
(keine Anmeldung erforderlich; **Helmpflicht !!!**)**

5. Motorsägenführerlehrgänge

Leider verloren auch in diesem Jahr bei uns in Oberfranken viele Menschen unter tragischen Umständen ihr Leben bei der Waldarbeit. Etwa 800 Menschen erleiden jährlich in Mittel-franken/Oberfranken bei der Waldarbeit z.T. sehr schwere Verletzungen. 75% der getöteten Personen trugen nicht die erforderliche persönliche Schutzausrüstung und haben noch keinen Motorsägenführerlehrgang besucht. Das Forstrevier Erlau bietet deshalb erneut z.T. in Zusammenarbeit mit der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft **kostenlose** Motorsägenführerlehrgänge an.

Lehrgang am Freitag/Samstag 23./24.11.07 in Pettstadt

Beginn: 23. November 2007 um 15.00 Uhr

Ort: Pfarrheim Pettstadt

Anmeldung: bis 20.11.2007

Programm: 23.11.07 von 15.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr Theorie im Saal
24.11.07 Vormittag: Praktischer Teil im Wald bis gegen 13.00 Uhr

Lehrgang am Freitag/Samstag 04./05.01.2008 in Stegaurach

Beginn: 04. Januar 2008 um 15.00 Uhr

Ort: Bauhof Stegaurach

Anmeldung: bis 21.12.2007

Programm: 04.01.08 von 15.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr Theorie im Saal
05.01.08 Vormittag: Praktischer Teil im Wald bis gegen 13.00 Uhr

Lehrgang am Freitag/Samstag 18./19.01.2008 in Stegaurach

Beginn: 18. Januar 2008 um 15.00 Uhr

Ort: Bauhof Stegaurach

Anmeldung: bis 15.01.2007

Programm: 18.01.08 von 15.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr Theorie im Saal
19.01.08 Vormittag: Praktischer Teil im Wald bis gegen 13.00 Uhr

Achtung: Für diesen Lehrgang sind fast alle Plätze bereits vergeben. Es können nur einzelne Teilnehmer zusätzlich berücksichtigt werden !!

Voraussetzung:

- **Alle Teilnehmer müssen für den praktischen Teil eine komplette Schutzausrüstung tragen** (Helm mit Gesicht- und Gehörschutz, Schutzhandschuhe, Schnittschutzhose und Sicherheitsschuhe). Bringen Sie bitte Ihre Motorsägen mit.

- Die Berücksichtigung erfolgt nach Eingang der Anmeldung.

- Die enorme Nachfrage nach diesen Lehrgängen macht eine Beschränkung auf Waldbesitzer notwendig.

Teilnehmen können nur Waldbesitzer, Holznutzungsberechtigte bzw. Gemeindearbeiter. Geben Sie bei der Anmeldung bitte eine Flurnummer und die Gemarkung eines Waldstückes an, das in Ihrem Eigentum ist.

- Bitte informieren Sie mich, falls Sie sich angemeldet haben, dann aber doch nicht teilnehmen können. Es freut sich dann ein Nachrücker.

Anmeldungen:

Interessenten werden gebeten, sich bei Forstrevier Erlau (Tel. 09549/987572; mobil 0160/8831127 anzumelden (Sprechstunde Do. von 15.00-17.00 Uhr) !

gez. Schultheiß, FAR

Ländliche Entwicklung in Bayern:

Verfahren Birkach, Gemeinde Frensdorf, Landkreis Bamberg

Das Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken erlässt die folgenden

Schlussfeststellung:

1. Das Verfahren der Ländlichen Entwicklung Birkach wird durch die Feststellung abgeschlossen, dass die Ausführung nach dem Flurbereinigungsplan bewirkt ist und dass den Beteiligten keine Ansprüche mehr zustehen, die im Verfahren hätten berücksichtigt werden müssen.

2. Die Aufgaben der Teilnehmergeinschaft Birkach sind abgeschlossen; die Teilnehmergeinschaft erlischt mit der Zustellung der unanfechtbar gewordenen Schlussfeststellung.

Begründung:

Die Ausführung des Flurbereinigungsplans ist dem Plan gemäß erfolgt; den Beteiligten stehen keine Ansprüche mehr zu, die im Flurbereinigungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen. Das

Verfahren war daher mit dieser Feststellung abzuschließen (§ 149 Abs. 1, 1. Halbsatz FlurbG).

Es bestehen weder Beitragsverpflichtungen der Teilnehmer noch hat die Teilnehmergeinschaft Darlehen zurückzuzahlen, gemeinschaftliche Anlagen zu unterhalten oder Grundeigentum sowie sonstiges Eigentum zu verwalten. Die Aufgaben der Teilnehmergeinschaft sind abgeschlossen. Auch dies war gemäß § 149 Abs. 1, 2. Halbsatz FlurbG festzustellen. Mit der Beendigung des Verfahrens durch die Zustellung der unanfechtbar gewordenen Schlussfeststellung erlischt daher die Teilnehmergeinschaft (§ 149 Abs. 4 und Abs. 3 Satz 1 FlurbG).

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Schlussfeststellung kann nur innerhalb eines Monats nach dem ersten Tag ihrer öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken in Bamberg, Nonnenbrücke 7a (Postanschrift: Postfach 11 01 64, 96029 Bamberg), einzulegen. Ein Widerspruch muss spätestens am letzten Tag der Frist einlaufen.

Ist über einen Widerspruch innerhalb einer Frist von sechs Monaten sachlich nicht entschieden worden, so kann nur bis zum Ablauf von weiteren drei Monaten Anfechtungsklage beim Bayerischen Verwaltungsgerichtshof in München (Hausanschrift: Ludwigstraße 23, 80539 München; Postanschrift: Postfach 34 01 48, 80098 München) schriftlich erhoben werden.

Die Anfechtungsklage muss den Kläger, den Beklagten (Freistaat Bayern) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben und der Klage sowie allen weiteren Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

gez. Dipl.-Ing. Haas, Präsident



GEMEINDE STEGAURACH

**Sitzung des Agendabeirates am
Donnerstag, den 18. 10. 07,
um 19.00 Uhr, im Rathaus**

Unterstützen Sie das **soziale Engagement** unseres Beirates für das partnerschaftliche **Hilfsprojekt Afrika** mit Ihrer Spende. Auch kleine Spenden sind eine große Unterstützung. Die Spendeneingänge gehen direkt über die Comboni-Missionsstation in Ellwangen an das Krankenhaus und die Ausbildungsstätte für afrikanische Krankenschwestern in Kitgum (Uganda). **Herzlichen Dank für bisherige Spenden!** Die Gemeinde stellt im Benehmen mit der Missionsstation auf Wunsch Spendenquittungen aus.
Spendenkonto: Sparkasse Bamberg, Nr. 810013656, BLZ 770 500 00.

**Amtliche Bekanntmachungen
GEMEINDE STEGAURACH**

Verantwortlich zeichnet: Erster Bürgermeister Siegfried Stengel

Bekanntmachung

öffentliche Auslegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanentwurfs „Hirtenpark“

Der Gemeinderat der Gemeinde Stegaurach hat in seiner Sitzung am 11.09.2007 TOP 5.4ö gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) die öffentliche Auslegung des nach § 13 a BauGB aufzustellenden vorhabenbezogenen Bebauungsplanentwurfs „Hirtenpark“ beschlossen.

Das Plangebiet umfasst das Grundstück Fl. Nr. 57 sowie die südliche Teilfläche der Fl. Nr. 395/3 Gmkg. Stegaurach und befindet: nördlich des Parkplatzes und der Freifläche des Hotel-Gasthofes „Der Krug“

westlich des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes „Mitte-Nord“, südlich der Bebauung der Ortsstraße „Hirtenleite“ und östlich der Ortsstraße „Schulstraße“.

Mit dieser Bauleitplanung sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Errichtung von Einzel- und Doppelhäuser geschaffen werden.

Der Bebauungsplan mit Begründung liegt in der Zeit vom **15. Oktober 2007 bis einschließlich 19. November 2007**

in den Räumen der VG Stegaurach, Schloßplatz 1, 96135 Stegaurach -Bauverwaltung- während der Dienstzeiten zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich aus.

Während der Auslegungsfrist können Anregungen und Hinweise zum Bebauungsplanverfahren schriftlich oder mündlich zur Niederschrift im Bauamt vorgebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen, die während der öffentlichen Auslegung verspätet eingehen, bei der Beschlussfassung über den jeweiligen Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können (§ 3 Abs. 2 Satz 2 und § 4 a Abs. 6 BauGB).

Es wird weiterhin darauf hingewiesen, dass Anträge nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig sind, soweit mit ihnen Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Stegaurach, den 20. September 2007

Siegfried Stengel
1. Bürgermeister

Vollzug der Wassergesetze;

Einleiten von Niederschlagswasser aus dem Bereich des Wertstoffhofes Stegaurach auf dem Grundstück Fl.-Nr. 502, Gemarkung Höfen, über einen Graben in die Aurach durch den Landkreis Bamberg

Der Landkreis Bamberg erhielt mit Bescheid des Landratsamtes Bamberg vom 30. August 2007, Az. 42.2-6418.1-Nr. 98/2007, die wasserrechtliche Erlaubnis für das Einleiten des im Bereich des Wertstoffhofes Stegaurach auf dem Grundstück Fl.-Nr. 502 der Gemarkung Höfen anfallenden Niederschlagswassers über einen Graben in die Aurach.

Die Ausfertigung des Bescheides der wasserrechtlichen Erlaubnis mit einer Rechtsbehelfsbelehrung und einer Ausfertigung der Planunterlagen liegen in der Zeit vom 1. 10. 2007 bis 16. 10. 2007 während der Dienststunden zur Einsichtnahme bei der Verwaltungsgemeinschaft Stegaurach, Zimmer EG 2, Bauverwaltung, Schlossplatz 1, 96135 Stegaurach aus.

Mit dem Ende der oben genannten Auslegungsfrist gilt der Erlaubnisbescheid auch gegenüber den Betroffenen, die keine Ausfertigung des Bescheides erhalten haben, als zugestellt (Art. 74 Abs. 4 BayVwVfG).

Landratsamt Bamberg

gez. Goppert
Reg.-Amtmann

Die Gemeinde Stegaurach beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Klärwärter/in

für die Kläranlage Stegaurach, den dazugehörigen Außenanlagen und dem Kanalnetz der Gemeinde einzustellen.

Gesucht wird eine engagierte Fachkraft für Abwassertechnik oder Ausbildung zum Ver- und Entsorger, die ein ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein und die Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten besitzt. Voraussetzung ist außerdem der Besitz eines Führerscheins Klasse B (früher 3) sowie der Wille zu wiederholten Wochenend- und Rufbereitschaftsdiensten.

Wir bieten eine leistungsgerechte Vergütung und die üblichen sozialen Leistungen des öffentlichen Dienstes.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse, beruflicher Werdegang) senden Sie bitte **bis zum 14.10.2007** an die Gemeinde Stegaurach, Schlossplatz 1, 96135 Stegaurach.

Weitere Auskünfte erteilt das Personalamt der Verwaltungsgemeinschaft Stegaurach, Herr UCH (Tel. 0951 / 99222-10).

Miteinander älter werden in Stegaurach

Der Arbeitskreis für das Altenhilfekonzept

„Miteinander älter werden in Stegaurach“

Eine Veranstaltung des örtlichen Arbeitskreises: „Wo drückt Sie der Schuh?“

Am 30. Oktober 2007, 14.30 Uhr, laden wir alle Bürgerinnen und Bürger zu Gesprächen bei Kaffee und Kuchen in den Bürgersaal ein. Anmeldung im Ordnungsamt bis 19. 10. 2007 unter Tel. 0951-9922231 oder 32. Bus 1: Abfahrt 13.30 Uhr ab Michaelsberger Weg, Mühlendorf Bushaltestelle, Erlau, Kreuzschuh, Mühlendorf Kirche, Hartlanden, Dellern, Pfarrkirche.
Bus 2: Abfahrt 13.30 Uhr ab Höfen, Waizendorf, Unteraurach, Debring (Uhlig), Kreuzweiher, Aurachtal-Apotheke, Pfarrkirche. Busrückfahrt gegen 16.45 Uhr.

T
E
R
M
I
N
E

T
E
R
M
I
N
E

T
E
R
M
I
N
E

T
E
R
M
I
N
E

T
E
R
M
I
N
E

T
E
R
M
I
N
E

T
E
R
M
I
N
E

T
E
R
M
I
N
E

T
E
R
M
I
N
E

Seniorenklub Stegaurach und Umgebung

Gemütlicher Donnerstag am 11. Oktober 2007. Zusteigemöglichkeiten wie immer. Abfahrt 12.30 Uhr Stegaurach, Kirche. Ziel: Sand.

Senioren Stegaurach

Sonntag, 14. 10. 2007 ab 14.00 Uhr Kaffeekränzchen bei Müller, Debring.

Bücherei

Am Montag, den 5. November, startet in der Bücherei der Literaturzirkel „Miteinander lesen“. Die Studentin für Lehramt an Hauptschulen, J. Hofmann, mit den Fächern Deutsch und Kunst, stellt den Schriftsteller Uwe Timm vor, der vor einiger Zeit an der Bamberger Uni die Poetikprofessur inne hatte. Wir betrachten besonders sein letztes Buch: Der Freund und der Fremde, das die Bücherei mehrmals angeschafft hat, damit es zur Vorbereitung auf den Abend von möglichst vielen Teilnehmern auch gelesen werden kann. Haben Sie keine Angst, alles sei vielleicht „zu hoch“ für Sie! Niemand muss irgendetwas sagen, auch einer Diskussion zuzuhören kann sehr informativ sein. Am Ende des ersten Abends besprechen wir den nächsten Literaturkreis. Wir denken daran, uns alle sechs Wochen mit einem ausgewählten Buch zu beschäftigen.

Am Mittwoch, den 24. Oktober wird in ganz Deutschland der „Tag der Bibliotheken“ gefeiert. Auch Ihre Bücherei feiert mit und freut sich auf Ihr Kommen. Falls Sie noch kein Leser sind, dürfen Sie sich an diesem Tag einen kostenlosen Leserausweis holen und nach Herzenslust in unseren Flohmarktbeständen stöbern.

Die Bücherei sucht Vorlesepaten!

Wer liest gerne und hat Lust, einer kleinen Gruppe von Kindern (ca. 3) regelmäßig etwas vorzulesen? Vielen Kindern kann heute nicht mehr vorgelesen werden, weil Oma und Opa weit weg wohnen und beide Eltern arbeiten und wenig Zeit haben. Die Bücherei möchte ein Netz von Vorlesepaten gründen. Wenn Sie Interesse haben, mitzumachen, melden Sie sich in der Bücherei.

Termine für die Senioren/innen der Pfarrei

Senioren STEGAURACH:

Jeden Mittwoch: Gymnastik für Frauen ab 60 im Pfarrheim St. Josef von 15 bis 16 Uhr unter der Leitung von Helene Thaler, Tel. 29 02 46.
Dienstag, 9. 10.: Erntedankfeier, bunter Nachmittag mit Überraschungen, 14.00 Uhr, Pfarrsaal.

Senioren MÜHLENDORF:

Donnerstag, 11. 10.: Erntedankfeier
14.00 Uhr Kurze Andacht in der Kirche, anschließend gemütliches Beisammensein in der Alten Mühle.

Senioren WAIZENDORF:

Donnerstag, 4. 10.: Erntedankfeier
14.00 Uhr Andacht in der Kirche, anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrheim.

Senioren HÖFEN:

Mittwoch, 10. 10.: Erntedankfeier
14.00 Uhr Andacht in der Kirche, anschließend gemütliches Beisammensein im Gemeinschaftshaus.

Dienstag, 16. 10.: WEINFAHRT aller SENIOREN
Zuerst gibt es Kaffee und Kuchen im Schloss Oberschwappach. Erlesene Bioweine und beste Speisen genießen wir später bei Zimmermann in Ziegelanger. Zwei Busse werden eingesetzt:

Bus 1:

Abfahrt 13.30 Uhr ab Michaelsberger Weg, Mühlendorf Bushaltestelle, Erlau, Kreuzschuh, Mühlendorf Kirche, Hartlanden, Dellern, Pfarrkirche.

Bus 2:

Abfahrt 13.30 Uhr ab Höfen, Waizendorf, Unteraurach, Debring (Uhlig), Kreuzweiher, Aurachtal-Apotheke, Pfarrkirche.
Rückfahrt um ca. 20.30 Uhr.

Für diese Fahrt ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich bei den jeweiligen Leiterinnen.

Ansprechpartner: Seniorenarbeit der Pfarrei Stegaurach, Frau Dietz, Tel. 299772.

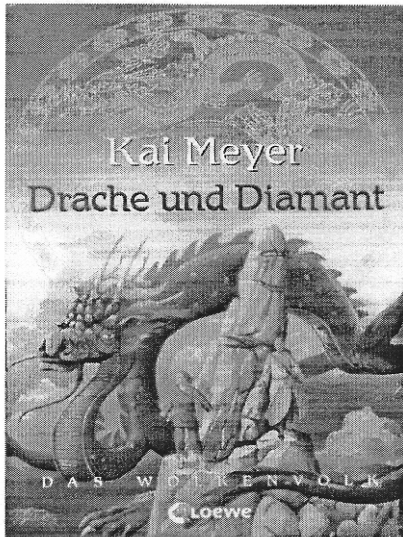
Seniorenkreis Höfen, Frau Sahliger, Tel. 296957

Seniorenkreis Mühlendorf, Frau Göller, Tel. 290465

Seniorenkreis Waizendorf, Frau Süppel, Tel. 290692

Bücherei Stegaurach, Frau Kempfen, Tel. 296730.

Gemütlicher Donnerstag Frau Waßmann, Tel. 29150.



Fantasy

Der dritte und letzte Band der Wolkenvolk-Trilogie von Kai Meyer kann in der Bücherei ausgeliehen werden! Nach *Seide und Schwert*, *Lanze und Licht* geht es in „*Drache und Diamant*“ um das Schicksal der Welt. Sehr spannend!!!

☞ Tag der Bibliotheken

Am 24. Oktober findet der „*Tag der Bibliotheken*“ statt. Aus diesem Anlass ist die Bücherei vormittags von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr geöffnet. Nachmittags lesen wir von 16.00 - 17.00 Uhr den 5 bis 7-jährigen Kindern aus verschiedenen Büchern vor. Der Vorlesenachmittag für kleine Gruppen soll eine feste Einrichtung in der Bücherei werden.

☞ Terminvorschau November

Am 5. Nov., 20.00 Uhr, startet ein neues Bücherei-projekt unter dem Motto **Miteinander lesen** „*Der Freund und der Fremde*“ von Uwe Timm wird das erste Buch sein, das besprochen wird. P.S. Unbedingt das Buch früh genug ausleihen!

Wir sind für Sie da:

Dienstag 15.00 – 17.00
 Mittwoch (nicht i. d. Ferien) 10.00 – 11.00
 Donnerstag 17.00 – 10.00
 Im Gebäude der alten Schulturnhalle

Zugang über den Parkplatz
 Der neuen Auerachthalle.
 Zu den Öffnungszeiten sind
 Wir telefonisch zu erreichen
 unter 0951 – 29 71 53 12

Wir gratulieren

Herrn Steuerberater Lothar Jendrysik aus Mühlendorf.
 Er wurde als Experte in der Kategorie kleine Kanzleien beim großen Steuer-beraterertest des Magazins Focus Money benannt.

Amtliche Bekanntmachungen GEMEINDE WALSDORF

Verantwortlich zeichnet: Erster Bürgermeister Heinrich Faatz

Sprechzeiten der Gemeinde Walsdorf

Montag	von 08.00 – 11.00 Uhr	
Dienstag	von 16.30 – 20.00 Uhr	Bürgermeister Faatz ab 18.00 Uhr
Mittwoch	von 08.00 – 11.00 Uhr	
Donnerstag	von 08.00 – 11.30 Uhr	Bürgermeister Faatz ab 09.30 Uhr
Tel. 0 95 49 / 3 54		Fax 0 95 49 / 5 17 0

Einladung

Die Außenanlagen und Sanierungsarbeiten an der „Alten Schule“ in Kolmsdorf sind abgeschlossen. Zur feierlichen Einweihung und Übergabe der „Alte Schule“ an die Öffentlichkeit lädt die Gemeinde Walsdorf die gesamte Bevölkerung am 21.10.2007 um 14.00 Uhr zu einem kleinem Festakt mit Segnung recht herzlich ein. Im Anschluss laden die Kolmsdorfer Ortsvereine bei Musik und Gesang zu Kaffee, Kuchen, Getränken und Grillspezialitäten ein.

Gemeinde Walsdorf
 Faatz, 1. Bürgermeister

ORTSKULTURRING WALSDORF

VIELEN DANK!

Der **12. Walsdorfer Bauernmarkt** war bei strahlendem Sonnenschein ein voller Erfolg. Dies war wie immer nur möglich, weil viele Ortsvereine und Gruppierungen mitgeholfen haben, ein attraktives Programm aufzustellen, zu organisieren und durchzuführen. Wegen der großen Anzahl von Helfern ist es uns nur möglich, auf diesem Weg unseren Dank auszusprechen. Besonders für die vielen Torten und Kuchen, den Krapfenbäckerinnen aus Erlau und bei den Bürgern, die uns Platz, Strom und Wasser zur Verfügung gestellt haben, bedanken wir uns herzlich. Der erfolgreiche Verlauf **des 12. Walsdorfer Bauernmarktes** sollte

für alle Helfer Ansporn sein, sich auch im nächsten Jahr wieder aktiv zu beteiligen.

Ortskulturring Walsdorf Gemeinde Walsdorf
 Gabi Baureis, 1. Vorsitzende Heinrich Faatz, 1. Bürgermeister

Hallenbadsaison 2007 – 2008

Liebe Eltern!

Ab 19. Oktober 2007 fährt wieder jeden Freitag um **16.00 Uhr** ein Bus der Firma Metzner, Mühlendorf, zum Hallenbad nach Burgebrach. Die Fahrtkosten übernimmt die Gemeinde Walsdorf. Rückfahrt erfolgt um ca. **18.30 Uhr**. Hiermit soll unseren, im Gemeindebereich Walsdorf, wohnenden Kindern und Jugendlichen einmal wöchentlich die Möglichkeit geboten werden, das Hallenbad zu besuchen. Bei Nichtschwimmern oder Kleinkindern ist eine Begleitperson erforderlich. Eintrittspreis bis 18 Jahre pro Person 0,60 € bzw. 5er-Karte 2,50 €. Der Bus fährt von Erlau (Gasthof Kießling) über Walsdorf (Kirchplatz), Zettelsdorf, Kolmsdorf (Telefonhäuschen) und Feigendorf.

Für eventuelle Rückfragen wenden Sie sich an Herrn Bürgermeister Faatz, Telefon 354 oder an Herrn Auer, Telefon 1511. Bitte machen Sie bzw. Ihre Kinder von der gebotenen Möglichkeit regen Gebrauch. Viel Spaß dabei wünscht Ihnen die Gemeinde Walsdorf!

Walsdorf, 18. 9. 2007

Heinrich Faatz, 1. Bürgermeister

**Amtliche Bekanntmachungen
Zweckverband Wasserversorgung
Auracher Gruppe**

Frostgefahr

Mit Beginn der kalten Jahreszeit kommen auch die Gefahren für die Wasserversorgungsleitungen. Insbesondere unbewohnte Neubauten, aber auch andere Bauteile, die frostgefährdet sind, sind davon betroffen. Denken Sie bitte daran, dass die Wasseruhren – wenn sie ungeschützt sind – bereits bei geringstem Frost auffrieren. Alle Schäden, welche durch Frosteinwirkung entstehen, gehen zu Lasten des Anschlussnehmers. Halten Sie auch Ihren Hausanschlusschieber in der Straße schnee- und eisfrei, damit er notfalls rasch bedient werden kann. Schützen Sie bitte die gefährdeten Leitungsteile vor Frosteinwirkung und lassen Sie notfalls bei leer stehenden Gebäuden die Wasseruhren ausbauen. Sie ersparen sich dadurch Kosten und Ärger.

Ablesung der Wasserzähler

Die Wasserzähler in **Stegaurach mit Ortsteilen** und **Walsdorf mit Ortsteilen** werden in den kommenden Wochen von einem Beauftragten bzw. Mitarbeiter des Zweckverbandes abgelesen. Alle Grundstückseigentümer werden gebeten, dafür zu sorgen, dass in dieser Zeit der Zugang zu den Wasseruhren ungehindert möglich ist.

VHS Bamberg-Land

Im Herbst-/Wintersemester 2007 bietet die Volkshochschule Bamberg-Land folgende EDV-Wochenendseminare an:

Windows für Einsteiger

- Erläuterung der Tastatur und Maus
 - Windows Oberfläche (Desktop), wichtige Ordner auf Desktop, Einstellung von Desktop
 - Explorer (Anlegen von Ordnern, Verschieben, Kopieren, Anlegen und Verknüpfen)
 - Suchen
 - Systemsteuerung
- Volksschule Hirschaid
Samstag, 13. Oktober 2007, 09.00 – 16.00 Uhr

Textverarbeitung für Anfänger/Teil I

- Erläuterung der Tastatur und Maus
 - Schreiben einfacher Briefe (mit Formatierung, Schriftart und -stil)
 - Öffnen und Speichern von Dokumenten (auch Vorlagen)
 - Allgemeine Layouteinstellung
 - Arbeit mit Tabulatoren und Erstellen von Tabellen
 - Erstellen einfacher Formatvorlagen und Autotexte
 - Kopf- und Fußzeilen
- Volksschule Hirschaid
Samstag, 10. November 2007, 09.00 – 16.00 Uhr

Voraussetzung: Grundlegende Kenntnisse im Windows-Bereich

Textverarbeitung für Anfänger/Teil II

- Arbeit mit Grafiken (nur Word) und WordArt
- Arbeit mit Feldern, Spaltensatz und Seriendruck
- Import von Texten
- Briefgestaltung
- Hilfefunktion

Voraussetzung: Grundlegende Kenntnisse der Textverarbeitung

Volksschule Hirschaid
Samstag, 17. November 2007, 09.00 – 16.00 Uhr

Einführung in Powerpoint

- Einführung in Powerpoint
- Erstellen und Arbeit mit verschiedenen Folien und Designs
- Erstellen von Animationen (Text- und Grafikanimationen)
- Einbinden von Klängen
- Erstellen von animierten Folienübergängen

Voraussetzung: Grundlegende Kenntnisse der Textverarbeitung

Volksschule Hirschaid
Samstag, 20. Oktober 2007, 09.00 – 16.00 Uhr

Excel für Anfänger / Teil 1

- Arbeitsbildschirm
 - Grundlagen der Bearbeitung
 - Effektive Arbeit mit Formeln
- Volksschule Hirschaid
Samstag, 24. November 2007, 09.00 – 16.00 Uhr

Excel für Anfänger/Teil 2

- Die Wenn-Dann-Funktion
- Zellformatierung
- Grundlagen der Diagrammbearbeitung

Voraussetzung: Grundlegende Kenntnisse der Tabellenkalkulation

Volksschule Hirschaid
Samstag, 1. Dezember 2007, 09.00 – 16.00 Uhr

Die Seminargebühr beträgt pro Seminar 60,00 € (inkl. Mittagessen). Begrenzte Teilnehmerzahl!!

Schriftliche Anmeldungen bitte an die Geschäftsstelle der Volkshochschule Bamberg-Land, Frau Linz, Ludwigstraße 25, 96052 Bamberg, Tel. 0951-85-759 (nur vormittags), Fax: 0951-85-767, mail to: jutta.linz@lra-ba.bayern.de, Internet: www.vhs-bamberg-land.de. Dort erhalten Sie auch nähere Auskünfte.

**VHS Bamberg-Land,
Außenstelle Stegaurach und Höfen**

Wichtiger Hinweis für die Außenstellen Stegaurach und Höfen
Vom Sa., 15. 9. – So., 7. 10. 07 ist die VHS-Außenstelle Stegaurach und Höfen, Tel. 290668, für **Kurs-Info** telefonisch nicht erreichbar. Info bzw. Anmeldung ist jedoch direkt über VHS-Geschäftsstelle per E-Mail möglich. E-Mail: info@vhs-bamberg-land.de. Ferner können Anmeldungen zu allen Kursen beim Therapiezentrum Dorbert abgegeben werden.

Für Yoga Anf./Fortgeschrittene werden zur Durchführung eines 2. Kurses noch Teilnehmer gesucht.

Wirbelsäulenkurs: Fortsetzung des alten Kurses ab Mi., 10. 10. 07 um 18.00 Uhr im Bürgersaal. Kostenloses Probetraining für den neuen Wirbelsäulen-Gymnastikkurs am 7. 11. 07, 18.00 Uhr, Bürgersaal.

Kurse, die im Oktober in Stegaurach beginnen:

Yoga für Fortgeschrittene
Di., 2. 10. 07, 8.30 Uhr Bürgersaal

Yoga für Anfänger
Di., 2. 10. 07 10.15 Uhr Bürgersaal

Baby-Wassergewöhnung
Fr., 12. 10. 07 9.20 Uhr Therapiezentrum

Kleinkinder-Wassergewöhnung
Fr., 12. 10. 07 10.00 Uhr Therapiezentrum

Termin steht fest für die Kurse im November:

Käse einfach selbst gemacht
Di., 13. 11. 07 18.00 Uhr Schulküche Stegaurach

Wirbelsäulengymnastik neu
Mi., 14. 11. 07 18.00 Uhr Bürgersaal

Termin steht fest für die Kurse im Dezember:

Wir kochen mit dem Wok
Di., 11. 12. 07 18.00 Uhr Schulküche Stegaurach

Neue Kurse, im Aufbau und auch vormittags durchführbar. Krankenkassen-Bezuschussung möglich. Beginn: Bei Erreichen der Mindestteilnehmerzahl.

Präventives Rückentraining an Geräten
Okt./Nov. 07 Vormittag/Nachmittag Therapiezentrum

Osteoporose, Gruppentraining
November Vormittag/Nachmittag Therapiezentrum

Wassergymnastik für gemischte Gruppen
Okt./Nov. Vormittag/Nachmittag Therapiezentrum

Beckenbodengymnastik für Männer
auf Anfrage Nachmittag Therapiezentrum

Beckenbodentraining für Frauen ab 60 Jahre
Okt./Nov. Vormittag/Nachmittag Bürgersaal

Baby-Kleinkinder-Wassergewöhnung

Mi., 10.00 Uhr und 10.40 Uhr, Fr. 10.40 Uhr.

Liköre aus Obst, Kräutern und Gewürzen

Vortrag (nicht nur für Männer): „Das Herstellen von Likören“ am **Freitag, 26. 10. 2007 um 19.00 Uhr in der „Alten Schule“ in Höfen.**

Bei diesem Vortrag erfahren Sie alles über die Herstellung und Hintergründe von Likören und Obst, Kräutern und Gewürzen. Bringen Sie, nach dem Prinzip „alles muss raus“ Ihre alten Ladenhüter zum Vernichten mit. Vergessen Sie aber nicht, ein oder einige Likörgläschen und vor allem das Rezept, nach dem der Likör hergestellt wurde, mitzubringen, um nach dem Vortrag in die Praxis überzugehen. Bei genügend Teilnehmern könnte der durch „Vernichtung der Ladenhüter“ erzielte Erlös (freiwillige Spende ohne Spendenquittung) zur Direkthilfe für eine vom Hochwasser geschädigte Familie verwendet werden. Sinnvoll und lehrreich ist bei dieser Aktion auch der Austausch von Likörrezepten.

Unkostenbeitrag:

Erwachsene 2,- €, Jugendliche unter 18 Jahren 1,- €.

Außenstelle Höfen

Herbstgestecke anfertigen

Do, 25. 10. 07 18.00 Uhr alte Schule

Kunstvolle Serviettentechniken

Mitte Nov. Di./Do. alte Schule

Wirbelsäulengymnastik (gemischt für alle)

Mi., 14. 11. 07 19.30 Uhr alte Schule

Beckenbodengymnastik (für Frauen unter 65)

Mi., 7. 11. 07 18.30 Uhr alte Schule

Vortrag: Die Herstellung von Likören aus Obst, Kräutern und Gewürzen am Freitag, 26. 10. 07 um 19.00 Uhr in der alten Schule in Höfen.

Unkostenbeitrag: Erwachsene 2,- €, Jugendliche unter 18 Jahren 1,- €.

Der praktische Teil im Anschluss,

hierzu wäre mitzubringen:

Bleistift und Papier, alte Rezepte, nach denen Liköre hergestellt wurden (mündliche Überlieferungen werden niedergeschrieben), Ihren Likör, der schon lange im Keller steht mit Probiergläschen, etwas Zeit und Muße, vielleicht den einen oder anderen Trinkspruch. Handeln Sie nach dem Prinzip „alles muss raus“ und bringen Sie Ihre alten Ladenhüter zum Vernichten mit.

Volkshochschule Bamberg-Land, Außenstelle Mühlendorf

Musikgarten für Kinder von 1 1/2 bis 3 Jahren

Beginn: Dienstag, 2. 10. 2007, 10.30 – 11.15 Uhr

Englisch für Kinder (1. und 2. Klasse)

Beginn auf Anfrage

Tanzkurs für Fortgeschrittene

Beginn: Freitag, 5. 10. 2007, 20.00 – 21.30 Uhr

Tanzkurs (Grundkurs)

Beginn: Mittwoch, 10. 10. 2007, 20.00 – 21.30 Uhr

Ort: Schule Mühlendorf

Anmeldung bei Manuela Sauer, Doldenäcker 10, Mühlendorf, Tel. 0951-299111, Fax: 0951-2975118.

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarrgemeinde Stegaurach

Montag, 01.10.

19.00 Uhr Friedensgebet in Waizendorf

Samstag, 06.10.

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 07.10. – Erntedankfest

10.00 Uhr Familiengottesdienst, Beginn auf dem Dorfplatz

Montag, 08.10.

16.00 Uhr Wortgottesfeier im **Seniotel**

Donnerstag, 11.10.

19.00 Uhr Gebet um geistl. Berufe in Höfen

Samstag, 13.10.

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 14.10.

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Kirchenchor zum Bistumsjubiläum

Montag, 15.10.

19.00 Uhr Ökumenisches Abendgebet

Samstag, 20.10..

17.00 Uhr Kindergartengottesdienst

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 21.10.

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 25.10.

16.00 Uhr Eucharistiefeier im **Seniotel**

Samstag, 27.10.

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 28.10. – Weltmissionssonntag

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Rosenkranz im Oktober jeden Freitag um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche, am 19.10. in der Siebenschläferkapelle.

Kinderrosenkranz, jeweils um 15.30 Uhr:

Waizendorf: Donnerstag, 04.10.

Stegaurach: Donnerstag, 11.10.

Höfen: Donnerstag, 18.10.

Mühlendorf: Donnerstag, 25.10.

Junge Familie in der KAB – Ortsverband Stegaurach:

Einladung zur Familienrallye zum Erntedank am Sonntag, 07.10.07 10.00 Uhr Familiengottesdienst

11.00 Uhr gemeinsames Mittagessen

12.00 Uhr Beginn der Familienrallye (an verschiedenen Stationen werden wir experimentieren, basteln, fühlen, riechen, schmecken, spielen ...)

Ca. 15.00 Uhr gemeinsamer Abschluss in der Pfarrkirche

Am Mittwoch, 24.10.07 um 20.00 Uhr im Pfarrheim Vortrag: 1000 Jahre Bistum Bamberg. Referent: Othmar Koutek.

Am Donnerstag, 25.10.07 um 20.00 Uhr – **1. Erstkommunion – Elternabend** im Pfarrheim.

Am 05.10.07 um 15.00 Uhr startet wieder ein neuer **Englischkurs** für Kindergartenkinder und Kinder der 1. und 2. Klassen im Pfarrheim. Neueinsteiger sind herzlich willkommen.

Anhand von Kinderliedern, Reimen und Fingerspielen wird ein spielerischer Zugang zur ersten Fremdsprache gefunden. Die Neugier der Kinder und die große Kapazität Neues aufzunehmen, sollte man so früh wie möglich nutzen. Dies wird durch wissenschaftliche Erkenntnisse bestätigt. Demnach können Kinder im Vorschulalter ohne Probleme zusätzliche Sprachen erlernen. Dabei gilt: je jünger, desto besser.

Warum erst bis zur 3. Klasse waren und diese „Ressourcen“ verschwenden?

Nähere Informationen erhalten Sie von Frau Dr. Narayan-Schürger (Tel. Nr. 09546-8331).

Liebe Mitchristen,

es ist ein Trend unserer Tage: Viele Zeitgenossen klagen über ihre Arbeitslast und ihren Stress, aber man kann ihnen nichts Schlimmeres antun, als ihnen den Stress zu nehmen. Die betriebsame Hektik hat sie gepackt wie eine Sucht, kommt sie einmal zum Stillstand, gibt es regelrechte Entzugserscheinungen.

Eigentlich ein merkwürdiger Widerspruch: Der technische Fortschritt hat dazu geführt, dass wir wie noch nie so viel Zeit einsparen konnten wie heute. Aber kein Mensch hat Zeit, und selbst Kinder haben dank des Ehrgeizes ihrer Eltern schon gefüllte Terminkalender.

Schlimmer noch: Wer sagt, er habe Zeit, muss am Ende mit dem Vorwurf rechnen, die Arbeit nicht gerade erfunden zu haben. Keine Zeit zu haben, wird zum Nachweis für unsere Unentbehrlichkeit und unsere Tüchtigkeit.

Wer kennt noch den Begriff der Muße, der ja nichts anderes beschreibt als die Kunst, Zeit zu haben.

Dass viele Menschen heute nicht mehr beten können und dass auch viele Christen derzeit auf dem besten Weg sind, unsere Sonntagskultur völlig kaputt zu machen, hängt sicher damit zusammen, dass wir das Verhältnis zur Muße mehr und mehr verlieren. Beten

kann nur, wer die Stille aushält. Beten ist ja ohnehin mehr Hören als Reden. Und der Sonntag wird uns nur dann helfen, zu uns selbst zu finden, wenn wir diese freie „Sabbatzeit“ nicht dazu missbrauchen, durch Flucht in eine oberflächliche „Entspannung“ vor uns selbst wegzulaufen.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie etwas von der Muße des Gebetes hinüberretten in den Alltag mit all seinen Anforderungen.

Josef Geißinger, Diakon

Evang.-Luth. Kirche in Stegaurach

So, 30. September, Erntedankfest

10.35 Uhr Familiengottesdienst mit Einführung der Konfirmanden in der Philippuskirche, Bamberg (Pfr. Wagner-Friedrich)

So, 14. Oktober, 19. Sonntag nach Trinitatis

18 Uhr Gottesdienst (Prädikant Kegelmann)

Mo, 15. Oktober

19 Uhr Ökumenisches Abendgebet (AK Ökumene)

So, 28. Oktober, 21. Sonntag nach Trinitatis

18 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Wagner-Friedrich)

So, 11. November, Dritttletzter Sonntag des Kirchenjahres

18 Uhr Gottesdienst (Pfr. Böhme)

Die Gottesdienste finden statt in der kath. Pfarrkirche Stegaurach (wenn nicht anders angegeben).

Weitere Veranstaltungen der evangelischen Kirchengemeinde entnehmen Sie bitte dem Gemeindebrief St.Stephan. Auf besondere Veranstaltungen wird im Schaukasten und am Anschlagbrett in der Kirche hingewiesen.

Pfarrer Wagner-Friedrich erreichen Sie in der Pfarrstelle Philippuskirche, Buger Straße 78, 96049 Bamberg (am Klinikum), Tel. 0951/59074, Fax 0951/9570178.

Zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen!

Johannes Wagner-Friedrich, Pfr.

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Walsdorf

Gottesdienste in St. Laurentius-Kirche Walsdorf

Wir feiern jeden Sonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienste (entfällt in den Ferien).

Besondere Gottesdienste

Sonntag, 14. 10.

um 9.30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl anlässlich „20 Jahre Kirchenchor“ mit dem Kirchenchor Hirschaid und anschließendem Frühschoppen

Um 16.00 Uhr Konzert zum 20jährigen Jubiläum des Kirchenchores

Taufsonntage

14. Oktober – 4. November – 2. Dezember

Gottesdienst im Altenheim

Mittwoch, 17. Oktober um 11.00 Uhr

Bibelstunde

Freitag, 5. 10. um 19.00 Uhr in der kleinen Schule. „Krisensituationen können viel Gutes bewirken“, Joh. 11, 14+15.

Konfirmanden

Konfirmanden-Tag Samstag, 13. 10. von 9.00 bis 14.00 Uhr

Gruppen und Kreise:

In der Kirchengemeinde gibt es verschiedene Gruppen und Kreise, die sich regelmäßig im Gemeindehaus treffen. Nähere Einzelheiten können Sie im Pfarramt erfragen (Tel. 09549-242).

Dienstags um 19.30 Uhr Kirchenchor-Probe

Mittwochs um 20.00 Uhr Posaunenchor-Probe

Montag, 8. 10. um 19.30 Uhr Frauenkreis

„Geschmacks- und Geruchsvermögen – das Empfindungsvermögen – ein Teil der Sinne“, Ref.: Michaela Riegel-Engelhard

Dienstag, 16. 10. um 14.00 Uhr Seniorenkreis – NICHT AM 9. 10.! Lichtbildervortrag „Chiemgau und Berchtesgadener Land – Herbstwanderungen und Skitouren rund um den Königsee“, Ref. Edgar Krapp

Junge Gemeinde

Sonntags: Kinder- und Kleinkindergottesdienst um 9.30 Uhr (entfällt in Ferien)

Dienstags:

Kinderchor „Praise-Kids“

Freitags:

Bubenjungschar „Die Racker“, 1. – 4. Klasse von 15.00 bis 16.30 Uhr
ab 5. Klasse um 17.00 Uhr

Voranzeige:

Samstag, 3. 11. um 15.00 Uhr Kinderkino im Gemeindehaus Walsdorf (bitte 0,50 € mitbringen).

Sozialstation der Diakonie:

Das Leistungsangebot der Sozialstation der Diakonie Aurachtal mit Sitz in Walsdorf steht unter dem Leitwort: Pflegen – Helfen – Beraten – „Kirche unterwegs zu Ihnen“.

In der Sozialstation finden Pflegebedürftige durch qualifizierte Krankenschwestern und Altenpflegerinnen, die gerne in den häuslichen Bereich kommen, eine umfassende Betreuung. Die Pflegekräfte kümmern sich auch um die pflegerischen, medizinischen und hauswirtschaftlichen Alltagssorgen und sehen auch eine seelsorgerliche Begleitung als selbstverständliche Aufgabe.

Für die Diakoniestation im Aurachtal ist nach wie vor Schwester Doris Leipold als Altenpflegerin und Ansprechpartnerin zuständig.

Die Sozialstation der Diakonie Aurachtal ist „rund um die Uhr“ unter folgenden Telefonnummern erreichbar: **0179-8838357 oder 0951-955110.**

Pfarrbüro:

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 11.00 Uhr.

Mit dem Spruch für Oktober wünsche ich Ihnen Gottes Segen: Wer bemerkt seine eigenen Fehler? Sprich mich frei von Schuld, die mir nicht bewusst ist. Ps. 19,13

Pfr. Wolfgang Stefan

Bücherei Walsdorf

Wir sind für Sie und für Euch da zu den bekannten Öffnungszeiten:

Sonntag 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Dienstag 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Die Bücherei ist während der Öffnungszeiten telefonisch erreichbar unter Nr. 0175-4534517.

Auf Ihren und Euren Besuch in der Bücherei freut sich das Bücherei-Team

Kirchengemeinde Trabelsdorf

Gottesdienste in Trabelsdorf:

Jeden Sonn- und Feiertag Gottesdienst um 9.30 Uhr in der Michaelskirche.

7. 10. 2007,

9.30 Uhr Kirchweihsonntag-Gottesdienst mit Abendmahl

14.00 Uhr Orgelkonzert in der Michaelskirche

Monatsspruch:

Wer bemerkt seine eigenen Fehler? Sprich mich frei von Schuld, die mir nicht bewusst ist! Psalm 19,13

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Pfr. i.R. W. Waßmann

Pfarrei Lisberg

Jeden Montag und Mittwoch um 18.30 Uhr Rosenkranzandacht in Lisberg.

Jeden Freitag um 18.30 Uhr Rosenkranzandacht in Walsdorf.

3. Oktober, Mittwoch, (gesetzl. Feiertag),

7.00 Uhr Hl. Messe

5. Oktober, Freitag, HERZ-JESU-FREITAG,

9.30 Uhr Krankenbesuche

7. Oktober, Sonntag, **ERNTE-DANKFEST** in Lisberg

7. Oktober, Sonntag, **ERNTE-DANKFEST** in Walsdorf

13.00 Uhr Rosenkranzgebet in Lisberg

11. Oktober, Donnerstag,

16.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunion im Seniorenpflegeheim in Walsdorf

14. Oktober, Sonntag,

13.00 Uhr Rosenkranzgebet in Lisberg

- 21. Oktober, Sonntag,
14.00 Uhr Einweihung der alten Schule in Kolmsdorf
- 25. Oktober, Donnerstag,
16.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunion im Seniorenpflegeheim in Walsdorf
- 28. Oktober, Sonntag,
15.00 Uhr Marianische Andacht mit Pfarrer Melcher, Tiefenpözl, in Lisberg
- 31. Oktober, Mittwoch,
18.30 Uhr, Vorabendmesse zum Fest Allerheiligen in Lisberg

VERANSTALTUNGEN IM MONAT OKTOBER

- 3. Oktober, Mittwoch,
Ausflug der Pfarrgemeinderäte, Kirchenräte und aller ehrenamtlicher Mitarbeiter der Pfarrei Lisberg und Filiale Walsdorf
- 17. Oktober, Mittwoch,
14.00 Uhr gemeinsames Treffen des kath. Frauenbundes und der Senioren in der Villa mit Pfarrer Karl-Heinz Weißer, Himmelkron.

In St. Petrus, Walsdorf:

- 18. Oktober, Donnerstag,
19.30 Uhr Treffen der KAB mit Dr. Ludwig Unger, Bamberg, Thema:
„Als Bamberg bayrisch wurde – Säkularisation des Hofstifts Bamberg“.

Basar für Kinderkleidung und Spielzeug

Einen Basar für Kinderkleidung und Spielzeug veranstalten die Elternbeiräte der beiden Stegauracher Kindergärten. Der Verkauf ist am Samstag, den **13. 10. 2007** von **9.00 bis 11.30 Uhr mit Kinderbetreuung, Kaffee und Kuchen** im Kindergarten St. Marien, Amsehweg 20, in Stegaurach. Es besteht die Möglichkeit, gut erhaltene Kinderbekleidung, Babyzubehör, Spielsachen, Bücher, Kinderausstattung, Autositze, Kinderfahrzeuge usw. zu erwerben oder zu verkaufen. Die Warenannahme erfolgt am Freitag, den **12. 10. 2007** von **17.00 bis 19.00 Uhr**. Listen dafür liegen in den beiden Kindergärten aus.

Kontaktadressen: Tamara Dorsch, Tel. 0951-2975462
Karl-Heinz Theil, Tel. 0951-2960185



Kommunale Jugendarbeit



Jugendarbeit im Oktober

1. Tagesfahrt in den Herbstferien:

Am **31. 9. 2007** findet eine **Überraschungsfahrt** im Rahmen der Herbstferien statt. Ihr habt Lust auf Abenteuer und Spaß? Dann seid ihr bei dieser Tagesfahrt richtig! Lasst Euch überraschen, wohin es geht! Über die genauen Informationen (Abfahrtszeiten, genaue Kosten) und Daten werdet Ihr informiert, wenn Ihr Euch angemeldet habt.

2. Öffnungszeiten im Forsthaus:

Alle Kinder und Jugendlichen sind recht herzlich zu den Öffnungszeiten im Forsthaus eingeladen. Für die Kinder steht jeden **Dienstag von 15.00 bis 18.00 Uhr** der **Kindertreff** zur Verfügung. Am **Mittwoch** haben **Jugendliche ab 12 Jahren** die Möglichkeit, von **18.00 bis 21.00 Uhr** sich beim Kicker- und Billardspielen zu probieren. **Freitag** sind alle **Jugendlichen ab 15 Jahren von 18.30 bis 21.00 Uhr** recht herzlich willkommen. **Neu** ist auch der **Mädchentreff** am **Dienstag von 18.00 bis 20.00 Uhr**. Hierzu sind alle Mädchen der Gemeinde recht herzlich

eingeladen, daran teilzunehmen. Die Kinder und Jugendlichen können sich aktiv am Geschehen während der Öffnungszeiten beteiligen. Es finden regelmäßig Besprechungen statt, in denen diskutiert wird, was während der Öffnungszeiten gemacht wird.

Halloween-Feier

Auch dieses Jahr gibt es im Forsthaus wieder eine Halloween-Feier. Das Gruseln steigt am **20. 10. 2007 von 15.00 – 18.00 Uhr** für **die Kinder** und **von 18.00 bis 20.00 Uhr für die Jugendlichen**. Euch erwarten wieder gruselige Geschichten und Süßigkeiten sowie eine Blutbowle und andere ungeheuerliche Getränke. Sehr gern sind auch wieder gruselige Kostüme gesehen. Für die Jugendlichen steht Sing Star zur Verfügung, um den gruseligsten Gesang herauszufinden. Lasst uns zusammen einen gruseligen Abend erleben. Ich freue mich auf Euch. Anmeldungen sind bei Simone Küffner, Tel. 0151-56936089 oder auf der Gemeinde zu tätigen.

Telefon

JAM – Gemeindliche
Jugendarbeiterin

Simone Küffner

0151/56936089

Vereinstermine Stegaurach

Die Künstlerwerkstatt e. V.

Webbers Rockoper in Stegaurach

Andrew Lloyd Webbers Rockoper „Jesus Christ, Superstar“ erzählt in bewegenden und eindrucksvollen Bildern die Geschichte der letzten sieben Tage im Leben von Jesus Christus. Uraufgeführt am 12. Oktober 1971 in New York, wurde es am Broadway zunächst ein nur mäßiger Erfolg. Weltweit avancierte es in der Zwischenzeit jedoch zu einem der bekanntesten und beliebtesten Musicals des 20. Jahrhunderts.

Der Verein „Die Künstlerwerkstatt e. V.“ aus Stegaurach bringt das Originalstück im Oktober nun in einer Neuinszenierung auf die Bühne. Das Musical wird nicht im englischen Originaltext von Tim Rice, sondern in deutscher Sprache aufgeführt (Bearbeitung: Anja Hauptmann) und konsequent in die heutige Zeit versetzt. Über alles hat dabei das Projektteam unter Leitung von Ursula Zweier und Sabine Leicht die folgende Frage gestellt: Was würde passieren, wenn

Jesus heute (noch einmal) käme? In einer Zeit, in der Superstars im Fernsehen gesucht werden und selbst der Papst und der Dalai Lama Fanklubs haben? In eine Zeit, in der Erfolg und Glaubwürdigkeit einer öffentlichen Person allzu oft durch die Massenmedien gesteuert werden? In eine Zeit schließlich, in der viele Menschen immer mehr auf der Suche nach Sinn in ihrem Leben sind?

Das Publikum erwartet eine spannende Inszenierung mit überraschenden Wendungen, dargebracht von einem großen Ensemble in zwei Besetzungen. Auch die Live-Band, mitreißende Songs und gekonnte Choreografien, werden die Zuschauer sicherlich nicht kalt lassen.

Vorstellungen finden am 5. Oktober (Premiere), 12., 19. und 20. Oktober jeweils um 20 Uhr im Bürgersaal Stegaurach statt. Karten sind ab sofort erhältlich in der Verlagsbuchhandlung Colibri, Ausstraße 12 – 14 in Bamberg oder können unter karten@die-kuenstlerwerkstatt.de reserviert werden.

Weitere Informationen: www.die-kuenstlerwerkstatt.de.

FFW Debring

14. 10. 10.00 Uhr Unterricht
 20. 10. 18.00 Uhr Fackelwanderung zum Nachtwächter

St.-Josef-Verein Mühlendorf e. V.

Wir laden herzlich ein zu unserem neuen Theaterstück
 „**Firntag – schönster Tag**“,

eine fränkische Komödie in drei Akten von Angelika Ringelmann. Paul Schmitt, geiziger Bauer, spielt ohne Wissen seiner Frau Lotte und füllt Kreuzworträtsel aus. Als er viel Geld gewinnt, kauft er heimlich einen Bauernhof und lässt von seinem Bruder Gottlieb die Pacht kassieren. Mit dem Geld fährt er öfter zur „Kur“. Doch oh Schreck! Unversehens taucht eine „Urlaubsiebe“ auf. Mit seinem stegigen Macho-Gehabe geht er allen Beteiligten ständig auf die Nerven. Pflgetochter Lisbeth und Nachbarin Anni kommen ihm schnell auf die Spur. Als die Firmung seines Sohnes Felix naht, treibt sein Geiz die tollsten Blüten. Paul verweigert jede finanzielle Unterstützung. Ehefrau Sofie und auch die angereisten Verwandten haben bald die Nase voll. Auch Opa Josef und Felix sinnen gemeinsam auf Rache.

Aufführungstermine:

- Freitag, 3. 11. 07 20.00 Uhr Freitag, 10. 11. 07 20.00 Uhr
 Samstag, 4. 11. 07 19.30 Uhr Samstag, 11. 11. 07 19.30 Uhr
 Sonntag, 4. 11. 07 14.30 Uhr Sonntag, 12. 11. 07 14.30 Uhr
 Sonntag, 5. 11. 07 19.30 Uhr

Der Vorverkauf beginnt am 29. September bei

- Adam Rottmann, Tel. 0951-296601 (Reihen A, B, E, F)
 Heikes Haarsalon, Tel. 0951-290039 (Reihe C)
 Raiffeisenbank Stegaurach, Tel. 0951-992240 (Reihe D)

Bauernmuseum im Fischerhof

Trachtennähkurse

6. + 20. Oktober 2007, jeweils 9.00 – ca. 17.00 Uhr
 „Verborgener Schick: Unterröcke“
 Anmeldeschluss 17. September
 3. November 2007, 9.00 – ca. 17.00 Uhr
 „Gewichtig und dekorativ: Nähsteine“
 Anmeldeschluss 22. 10. 2007

Fortbildung Sensomobile und Klangraum am 18. Oktober 2007, 9.00 – 15.30 Uhr

Das Sensomobile, ein Modulsystem zur Sinnessensibilisierung in Kindergärten und Schulen, ist zurzeit im Bauernmuseum im Fischerhof aufgebaut. In Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Gesundheitsförderung des Landratsamtes bieten wir eine Fortbildung zu den Nutzungsmöglichkeiten des Sensomobile an. Anmeldeschluss 9. Oktober (Teilnehmerzahl ist begrenzt) Teilnahmebeitrag: 7,- € (inkl. Mittagessen) Kursleitung: Lothar Riemer

Wildkräuterführung am 19. Oktober 2007, 14.00 – ca. 18.00 Uhr

Der Herbst bietet uns viele leckere Früchte und Kräuter, die wir kennenlernen und zu einem schmackhaften Mahl verarbeiten wollen. Zudem werden wir einen Kräuterlikör und einen Kräuteressig zubereiten. Anmeldeschluss 11. Oktober (Teilnehmerzahl ist begrenzt) Teilnahmebeitrag: 12,- € + evtl. Material Kursleitung: Carmen Fleischmann, Kräuterpädagogin

Kranzbindekurse

23. Oktober 2007, 14.00 – 17.30 Uhr
 Anmeldeschluss: 15. Oktober (Teilnehmerzahl ist begrenzt)

28. November 2007, 14.00 – 17.30 Uhr
 Anmeldeschluss 18. November (Teilnehmerzahl ist begrenzt)
 Teilnahmebeitrag jeweils 12,- € + evtl. Material
 Kursleitung: Carmen Fleischmann, Kräuterpädagogin

Kindersamstage

27. Oktober 2007, 10.00 – 16.00 Uhr
 Wollwerkstatt: Spinnen und Schäfchenstunde. Ergänzendes museumspädagogisches Programm zur aktuellen Sonderausstellung. Anmeldeschluss 17. Oktober (Teilnehmerzahl ist begrenzt)
 24. November 2007, 10.00 – 16.00 Uhr
 Wir basteln mit Naturmaterialien: Lehmhäuschenbau und Krippenfiguren. Museumspädagogisches Programm zur Adventszeit. Anmeldeschluss 14. November (Teilnehmerzahl ist begrenzt) Teilnahmebeitrag jeweils 8,50 € (inkl. Mittagessen) + Material

Ihr Team vom
 BAUERNMUSEUM IM FISCHERHOF
 Hauptstraße 5, 96158 Frensdorf
 Telefon 09502-8308, Fax 09502-921866
 bauernmuseum@lra-ba.bayern.de

FFW Stegaurach

6. 10. 07: Übung der Aktiven, Beginn 17.00 Uhr, Feuerwehrhaus
 2. 10. 07: Schafkopffrennen – vereinsintern – Beginn 19.00 Uhr, Feuerwehrhaus
 20. 10. 07: **Jahresessen/Kameradschaftsabend mit Filmvorführung Fasching 2007** im Krug, Stegaurach, Beginn 19.00 Uhr. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.
 27. 10. 07: Atemschutzlehrgang am Standort, Beginn **17.00 Uhr**

Termine für die Jugendfeuerwehr:

13. 10. 07: Übung der Jugendgruppe, Beginn 17.00 Uhr, Feuerwehrhaus
 20. 10. 07: Wissenstest in Rattelsdorf

JU Stegaurach

Unser nächster **Stammtisch** findet am **Dienstag, 16. Oktober um 19 Uhr** im Gasthaus Müller in Debring statt.

Christlich Soziale Union, Ortsverband Stegaurach

Samstag, 13. 10. 2007

Klosterfahrt nach Herrenchiemsee-Augustinerchorherrenstift-Frauenchiemsee, Kloster Seeon
 Abfahrt 5.00 Uhr
 Info: Daniel Palasti, Tel. 2968181 oder Siegfried Stengel, Tel. 29332.

Donnerstag, 25. 10. 2007

Der nächste Winter kommt bestimmt. Energiespartipps vom Kaminkehrermeister Ronald Walter.
 Alle energieinteressierten Mitbürger sind herzlich eingeladen.
 Gasthaus Windfelder – altdeutsches Zimmer, Beginn 20.00 Uhr.

„Einheit“ Mühlendorf

Weinabend

im Vereinslokal Gasthaus Dorn am Samstag, **6. Oktober 2007**, Beginn: **19.00 Uhr**. Herzliche Einladung ergeht an alle Mitglieder des Vereins Einheit sowie an alle Weinfreunde aus Mühlendorf und Umgebung, die mit uns einen gemütlichen Abend verbringen möchten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und begrüßen Sie gerne im Lindensaal.

Kirchgang mit anschließendem Frühschoppen am **Sonntag, 21. Oktober 2007**. Treffen am Vereinslokal **8.15 Uhr**. Um zahlreiches Erscheinen der Ehrenmitglieder und Mitglieder mit Vereinskrawatte wird gebeten.

Redaktions- und Anzeigenschluss

20. des Vormonats, 12.00 Uhr

Wanderfreunde Aurachtal e. V. 84, Stegaurach

Veranstaltung : Volkswanderung

6./7. TSV Weißenbrunn, 6./7. Röttenbach, 13./14. Neunkirchen am Brand, 13./14. Uetzing, 20./21. Heroldsberg, 27./28. Uehlfeld.
Teilnehmer melden sich unter „Stegaurach“ bei dem jeweiligen Veranstalter.

1. KC 68 Stegaurach

Termine im Oktober

3. Fr	5. 10. 07	19.00	TSV Windeck Burgebrach 2 – HERREN	4
3. Fr	5. 10. 07	20.00	DAMEN – RSC Concordia Oberhaid 3	4
4. Fr	12. 10. 07	20.00	HERREN – SSG E.ON Bamberg 2 g	4
4. Fr	12. 10. 07	19.00	SC Reichmannsdorf – DAMEN	2
5.			HERREN sind spielfrei	
5. Do	18. 10. 07	20.00	SH 1306 Bamberg 2 – DAMEN	4
6. Mi	31. 10. 07	20.30	FV 1912 Bamberg – HERREN	4

Herzliche Einladung an alle Löwen-Fans

zur 2. Versammlung des Löwen-Fanclubs Ebrachgrund

am Freitag, den 21. September 2007 um 19.30 Uhr
in der Gastwirtschaft Herrmann in Ampferbach
(gilt noch als Gründungsversammlung).
Weitere Info unter 09546-8916, Lothar Dremel

Sportclub Mühlendorf

Samstag, 6. 10. 07
16.30 Uhr SC Mühlendorf – StT. Erlau

Samstag, 13. 10. 07
16.30 Uhr StT. Drosendorf – SC Mühlendorf

Achtung, Terminänderung!

Jahresessen findet am Samstag, den 10. November 2007 um 19.00 Uhr im Gasthaus Zur Linde statt.

Am Sonntag, 28. Oktober 2007 um 8.30 Uhr Kirchgang.

Schützenverein „Hubertus“ 1956 e. V.

Programm Oktober 2007

Schießzeiten: Mi., Sa. von 19.0 Uhr – 22.00 Uhr
Jugendschießen: Do. von 18.30 Uhr – 20.30 Uhr

Rundenwettkämpfe

1. Mannschaft:			
Fr. 12. 10. 2007	19.30 Uhr	Diana Bamberg 1	- Hubertus Stegaurach 1
Mi. 31. 10. 2007	19.00 Uhr	Hubertus Stegaurach 1	- Hubertus Prölsdorf 1
2. Mannschaft:			
Di. 9. 10. 2007	20.00 Uhr	Gehörlosen Bamberg 1	- Hubertus Stegaurach 2
Sa. 20. 10. 2007	19.00 Uhr	Hubertus Stegaurach 2	- ZSTG Burgebrach 4
3. Mannschaft:			
Fr. 12. 10. 2007	19.30 Uhr	Hofer Trabelsdorf 2	- Hubertus Stegaurach 3
Fr. 19. 10. 2007	19.00 Uhr	Hubertus Stegaurach 3	- Hubertus Schönbrunn 2

Veranstaltungen:

6. 10. 2007 **Königsproklamation** im Schützenhaus
Ab 13.30 Uhr Abholung der Könige/Abmarsch Schützenhaus.
Teilnahme ist Ehrensache! Beginn der Proklamation um 20.00 Uhr,
Eintritt 3,- €.

20. 10. Kreiskönigsball in Schönbrunn im Schützenhaus, Beginn
20.00 Uhr.

Gartenfreunde Stegaurach

5. 10. 07

Informationsabend zum Thema „Saft pressen, maischen, Schnaps brennen“. Beginn: 19.00 Uhr im Gasthaus Windfelder.

13. 10. 07

An diesem Samstag besteht die Möglichkeit, Ihre Äpfel oder anderes Obst pressen zu lassen. Ab 9.30 Uhr in der Garage der Familie Körber, Im Weidig 8. Telefonische Anfragen bitte unter 299769.

Ortskulturring Mühlendorf-Kreuzschuh

Am Mittwoch, den 17. 10. 07 um 19.30 Uhr: Sitzung der Ortsvereinsvorstände im Gemeinschaftshaus.

Gesangverein Sängerkunst, Mühlendorf

Weinfest: Am Samstag, den 20. 10. 07 ab 18.00 Uhr in der Scheunenhalle „Alte Mühle“. Unterhaltungsmusik, Imbiss, vielseitiges Weinangebot. Herzliche Einladung ergeht an die gesamte Bevölkerung und an alle Weinliebhaber.

Aufnahme neuer Mitglieder:

Die Sängerkunst nimmt gerne neue Mitglieder, Sänger und Sängerinnen jeder Altersstruktur, in ihren Reihen auf!
Gesangstunden: Männerchor freitags um 20.00 Uhr
Frauenchor montags um 19.30 Uhr
Kinderchor freitags um 16.30 Uhr
Kostenfreie, musikalische und gesangliche Früherziehung für Kinder zwischen drei und sechs Jahren jeweils freitags von 15.45 Uhr bis 16.30 Uhr im Gasthof Alte Mühle.

Wirtshaussingen:

Am 4. 10. 07 im Vereinslokal Alte Mühle. Beginn: 19.30 Uhr. Moderation und Musik Carolin Pruy vom Landesverein für Heimatpflege, Bayreuth.

Bayerischer Landesverein für Heimatpflege e. V. Gemeinde Stegaurach Gesangverein Mühlendorf e. V.

laden ein zum

Wirtshaussingen in Mühlendorf

Ob Jung oder Alt, ob Groß oder Klein: Alle Stegauracher und Freunde aus der Umgebung, die Spaß am Singen haben, sollten sich den **Donnerstag, 4. Oktober 2007, 19.30 Uhr** dick im Kalender anstreichen. Der Bayerische Landesverein für Heimatpflege e. V. – Beratungsstelle für Volksmusik in Franken, die Gemeinde Stegaurach und der Gesangverein „Sängerkunst“ Mühlendorf laden zum Wirtshaussingen ins **Gasthaus Zur Alten Mühle in Mühlendorf** ein. Carolin Pruy von der Beratungsstelle für Volksmusik in Franken leitet das Wirtshaussingen. Wichtig ist nicht, ob jemand schön singen kann – Hauptsache, man hat Spaß an Musik und Gesang. Die Teilnahme ist kostenlos!

Reservistenkameradschaft Aurachtal

Mittwoch, 10. 10. 2007

Monatsversammlung um 20 Uhr im Gasthaus Hümmer in Unteraurach.

Samstag, 13. 10. 2007

Weinfahrt nach Iphofen mit Besuch des Festzugs „Die letzte Fuhr“. Abfahrt bereits um 12.30 Uhr am Rathaus in Stegaurach. Restplätze verfügbar, Meldungen beim ersten Vorsitzenden M. Schramm.

Kreuzschuher Runde e. V.

7. Oktober 2007 – Eisstadion Höchstadt:

Wir treffen uns am Sonntag um 12.45 Uhr am Eisstadion in Höchstadt zum Schlittschuh fahren und Eishockey spielen. Teilnehmen können Vereinsmitglieder, Kinder, Freunde und Gönner des Vereins.

KAB Stegaurach

Alle Gaben dieser Erde – Familienrallye zum Erntedank

Willkommen sind Kinder mit ihren Müttern, Vätern, Großeltern, Tanten, Onkeln, Paten ... **am Sonntag, 7. Oktober 07**
10.00 Uhr Familiengottesdienst in der Pfarrkirche
11.00 Uhr gemeinsames Mittagessen
12.00 Uhr Beginn der Familienrallye, an verschiedenen Stationen werden wir experimentieren, basteln, fühlen, riechen, schmecken, spielen ...

ca. 15.00 Uhr gemeinsamer Abschluss in der Kirche
Aus organisatorischen Gründen brauchen wir eine verbindliche **Anmeldung bis 2. Oktober 07 im kath. Pfarrbüro, Tel. 0951-29285**

Junge Familien der KAB, Ortsverband Stegaurach

Samstag, 27. 10. 2007 Weinfest im Pfarrheim ab 19.30 Uhr.

Wir wollen mit Ihnen ein paar fröhliche Stunden mit Wein und Gesang, bei guter Laune verbringen.

Auf ein fröhliches Beisammensein freut sich die Vorstandschaft.

Spielvereinigung Stegaurach e. V. 1945

Spiele in der Landesliga Nord:

Mittwoch, 3. 10. 2007,
15.00 Uhr: SpVgg Stegaurach – FC Würzburger Kickers

Samstag, 6. 10. 2007,
15.00 Uhr: SV Memmelsdorf – SpVgg Stegaurach

Sonntag, 14. 10. 2007,
15.00 Uhr: SpVgg Stegaurach – TSV Mönchröden

Samstag, 20. 10. 2007,
16.00 Uhr: DVV Coburg – SpVgg Stegaurach

Samstag, 27. 10. 2007,
15.00 Uhr: SpVgg Stegaurach – SV Mitterteich

Spiele in Kreisklasse 1:

Mittwoch, 3. 10. 2007,
15.00 Uhr: 1. FC 1911 Baunach – SpVgg Stegaurach II

Sonntag, 7. 10. 2007,
15.00 Uhr: SV Walsdorf – SpVgg Stegaurach II

Sonntag, 14. 10. 2007,
15.00 Uhr: RSC Concordia Oberhaid – SpVgg Stegaurach II

Sonntag, 21. 10. 2007,
15.00 Uhr: SpVgg Stegaurach II – FC Wacker Bamberg

Sonntag, 28. 10. 2007,
14.30 Uhr: SV RW Gerach – SpVgg Stegaurach II

Jazzstunden bei der SpVgg Stegaurach jeden Donnerstag im Vereinsheim.

18.30 Uhr – 19.15 Uhr: Jazz für Mädchen ab 10 Jahren
19.15 Uhr – 20.00 Uhr: Jazz für Mädchen ab 14 Jahren
20.15 Uhr – 21.15 Uhr: Jazz für Erwachsene
Näheres bei Claudia Steblein, Tel. 0951-296351 (ab 17.00 Uhr).

Einladung zum Weinfest

Das Weinfest der SpVgg Stegaurach findet am Samstag, 27. 10. 2007, ab 18.00 Uhr auf der Aurachtal-Sportanlage statt.

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der SpVgg Stegaurach findet am **Freitag, 26. 10. 2007, 20.00 Uhr** im Vereinsheim statt.

Ballspielarten mit Hinführung zum Volleyball

Hallo Jungen und Mädchen, habt Ihr Lust, mit uns Ball zu spielen? Wir sind eine Gruppe von Mädchen und Jungen zwischen 8 und 11 Jahren und treffen uns wöchentlich am Mittwoch um 16.30 Uhr in der Dreifachturnhalle. Wir beginnen wieder ab Mittwoch, den 12. 9. 2007.

Nach einer Aufwärmphase mit verschiedenen Spielen wird uns Baggern, Pritschen und was sonst noch zum Volleyball gehört, von Rieke Schlüter erklärt. Zum Schluss spielen wir immer ein Ballspiel, das wir in der Woche zuvor ausgewählt haben. Unser Team ist leider ein wenig geschrumpft, weil einige des Alters wegen aufhören mussten. Vielleicht hast Du Lust, bei uns mitzumachen. Wir würden uns freuen. Schau einfach mal vorbei und probiere es aus, ob es Dir gefällt. Wenn Du noch Fragen hast, dann gibt Dir Margot Scheer, Tel. 2970110 oder Rieke Schlüter, Tel. 296907 gerne Auskunft.

Freiwillige Feuerwehr Mühlendorf e. V.

Sonntag, den 14. Oktober 2007, ab 14.30 Uhr im Gemeinschaftshaus Mühlendorf: Öffentliches **Weinfest**. Reiches Weinangebot, Kaffee und Kuchen, verschiedene Imbisse. Herzliche Einladung ergeht an die gesamte Bevölkerung.

Vereinstermine Walsdorf

Obst- und Gartenbauverein Walsdorf

Die **Kelterei des Obst- und Gartenbauvereins** Walsdorf arbeitet vom 15. September ab bis zum 20. Oktober 2007 jeweils am Samstag von 8.00 – 17.00 Uhr und bei Bedarf auch am Freitag von 14.00 – 18.00 Uhr. Voranmeldungen über die Gemeinde Walsdorf, Tel. 09549-921159 jeweils am Dienstag ab 11. 9. 07 von 17.00 – 19.00 Uhr.

Kürbisfest im vorderen Pausenhof der VS Walsdorf

Mittwoch, den 3. Oktober 2007, ab 14.00 Uhr.
Wer hat den schwersten Kürbis? Jedes Kind erhält ein kleines Geschenk! Gerichte aus dem Lehmbackofen.

Wanderung zur Aurachquelle

Samstag, den 27. Oktober 2007, Abfahrt 13.00 Uhr am Kirchplatz in Walsdorf, Einkehr in einem Weinlokal.

Freiwillige Feuerwehr Erlau

Kirchweih in Erlau

- 12. 10. ab 19.00 Uhr Barbetrieb im Feuerwehrhaus
- 13. 10. ab 11.30 Uhr frische Krapfen vom Frauenkreis
12.00 Uhr Treffen zum Baum holen
16.00 Uhr Aufstellen des Baumes
ab 18.00 Uhr Kirchweih-Betrieb im Gasthaus Kiebling mit Alleinunterhalter „Werner“
- 14. 10. 14.00 Uhr Anpfiff des Fußballspiels Erlau-Nord gegen Erlau-Süd mit Rahmenprogramm: Büchsen werfen, Kinder schminken, Leckerer vom Grill, Kaffee und Kuchen.

Am 19. Oktober findet um 19.30 Uhr eine außerordentliche Mitgliederversammlung im Feuerwehrhaus statt.

Tagesordnung:
Umwandlung des Vereins in einen eingetragenen Verein
Satzungsänderung
Bestätigung der Vorstandschaft
Aktive Mitglieder erscheinen bitte in Uniform.

Sportverein Walsdorf

Die 5. Ausschusssitzung des Sportvereins Walsdorf findet am 5. November um 19.30 Uhr im Sportheim statt.

Fußball:

- Mittwoch, 3. Oktober 2007
15.00 Uhr RSC Oberhaid - SV Walsdorf
- Sonntag, 7. Oktober
15.00 Uhr SV Walsdorf - SpVgg Stegaurach 2
- Sonntag, 14. Oktober
10.30 Uhr FC Wacker Bamberg - SV Walsdorf
- Sonntag, 21. Oktober
15.00 Uhr SV Walsdorf - SV RW Gerach
- Sonntag, 28. Oktober
14.30 Uhr SV Priesendorf - SV Walsdorf
- Anstoß der Reserve um 13.15 Uhr.

Kegelabteilung

Die Kegelabteilung des SV Walsdorf lädt zur Einweihung des neuen Kegelraumes herzlich ein. Am 3. 10. 2007 bieten wir Ihnen die Gelegenheit, sich ein Bild unseres neuen Raumes zu machen.
Ab 10.30 Uhr Weißwurst-Frühschoppen.
Um 14.00 Uhr offizielle Einweihung durch Pfarrer und Bürgermeister.
Um 17.00 Uhr Siegerehrung Ortsvereinskegeln.
Danach gemütliches Beisammensein. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen.

Freiwillige Feuerwehr Walsdorf

Einladung zur Weinfahrt nach Kammerforst

Abfahrt: 18.30 Uhr am Feuerwehrhaus

Kosten: 7,- €

Anmeldung bitte bei Elmar Kay, Tel. 09549-8134 oder elmarkay@online.de.

Kirchenchor Walsdorf

Anlässlich des 20jährigen Bestehens des Kirchenchores Walsdorf möchten wir die Gemeinde am 14. Oktober 2007 herzlichst einladen.

Unser Programm:

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.

Anschließend Frühschoppen am Kirchplatz/alternativ kleine Schule. Im Gottesdienst begleitet uns der Kirchenchor Hirschaid.

16.00 Uhr Konzert mit dem Posaunenchor und der Aurachtaler Blaskapelle, Männergesangverein sowie dem Kinderchor Praise-Kids Walsdorf. Anschließend erfolgt die Ehrung der Gründungsmitglieder des Kirchenchores.

VdK, OV Walsdorf

Die **Jahreshauptversammlung** mit Neuwahl der Vorstandschaft und Ehrungen findet am 21. 10. 07 um 15.00 Uhr im Gasthof Weißes Lamm, Grell, statt. Wir bitten um rege Beteiligung.